

**GOLDSCHMIEDE**  
GALERIE ZENTRUM HÖNGG  
REGENSDORFERSTRASSE 2  
8049 ZÜRICH-HÖNGG  
TELEFON + FAX 01 341 65 70

Neue Schmuckkreationen finden Sie in unserem Schaufenster

Wir wünschen Ihnen ein prächtiges Wümmetfäscht

Bilder für daheim, Plakate für das Gewerbe

**XL** Canon XL Poster Store

Foto · Video **Peyer** am Meierhofplatz  
Limmattalstrasse 164, Tel. 044 341 87 77

**m**

Heinrich Matthys Immobilien AG  
Winzerstrasse 5, Zürich-Höngg  
Telefon 044 341 77 30  
www.matthys-immo.ch

**APOTHEKE ZUM MEIERHOF**

ROLF GRAF  
PHARMAZIE UND ERNÄHRUNG, ETH  
LIMMATTALSTRASSE 177, ZÜRICH-HÖNGG  
TELEFON 044 341 22 60

**LIEGENSCHAFTEN**  
VERKAUF · VERMIETUNG · VERMITTLUNG  
HOUSING CONSULTANT · RELOCATION SERVICE  
Ihre Vertrauensadresse in Höngg · seit 15 Jahren

**BLATTMANN**  
IMMOBILIEN-TREUHAND · Tel. 044 341 04 25  
Imbisbühlstrasse 2 · 8049 Zürich · Fax 044 341 04 67

## HÖNGG AKTUELL

### Lottomatch

Donnerstag, 13. Oktober, 14.30 Uhr, Siedlung Frankental, Limmattalstrasse 372.

### Modeschau

Freitag, 14. Oktober, 10.30 Uhr, Reblau, Seniorenresidenz Im Brühl, Kappenhölweg 11.

### Roger Graf liest Kurzkrimis

Sonntag, 16. Oktober, 17 Uhr, Fasskeller der Weinkellerei Zweifel & Co. AG, Regensdorferstrasse 20. «Die Fälle des Philipp Maloney».

### Wümmetfäscht

Freitag, 21. Oktober, ab 18.30 Uhr, Festzelt Schulhausplatz Bläsi. Mit dem Nockalm Quintett und diversen Verpflegungsmöglichkeiten.

### Wümmetfäscht

Samstag, 22. Oktober, ab 13 Uhr, Festzelt Schulhausplatz Bläsi und Umgebung. Mit Unterhaltung, Ständen und vielen Attraktionen.

### Öffnung Ortsmuseum

Samstag, 22. Oktober, 15 bis 17.30 Uhr, Vogtsrain 2.

### Wümmetfäscht

Sonntag, 23. Oktober, ab 9 Uhr, Festzelt Schulhausplatz Bläsi und Umgebung. Mit Wümmetznüni, Aktivitäten und Tombola.

### Öffnung Ortsmuseum

Sonntag, 23. Oktober, 10 bis 18 Uhr, Vogtsrain 2.

## INHALT

Augenarzt gab Auskunft	3
Serieneinbrecher gefasst	3
Wümmetfäscht: Festprogramm im Zelt	5
Wüfä: Kinderspiele	6
Wüfä: Attraktionen	7
Wüfä: Grosse Tombola	8
Feierlicher Empfang der Nationalmannschaft	11
Hönggerin stellt an der Art International Zürich aus	12

## TV-Reparaturen

8-20 Uhr  
immer aktuell **01 272 14 14**  
TV GRUNDIG  
Fernseh-Reparatur-Service AG  
Hardturmstrasse 307, 8005 Zürich

## Ein kleines Volksfest auf dem Bauernhof

Die Metzgete des Männerchors Höngg war ein Erfolg. Über 3000 Personen besuchten am vergangenen Samstag den Anlass auf dem Bauernhof der Familie Willi-Bosshard.

SARAH SIDLER

Der Männerchor Höngg lud am vergangenen Samstag zur Metzgete auf dem Bauernhof der Familie Willi-Bosshard ein. Der Standort erwies sich einmal mehr als ideal: Rund 3000 Personen liessen sich die Betriebsbesichtigung, die vielen Attraktionen sowie das grosse Metzgete-Angebot nicht entgehen und genossen den strahlenden Herbsttag auf dem Hönggerberg.

«Während des ganzen Nachmittags waren die rund 40 Festbänke immer wieder voll besetzt», freut sich Christian Schmidt, Präsident des Männerchors Höngg. Auch kurz vor Sonnenuntergang sind noch alle Helfer im Schuss: Viele Gäste sind zum Znacht gekommen und freuen sich nun auf eine der 1500 Blut-, Leber- oder Bratwürste, ein Kotelett oder ein feines Rippli mit Sauerkraut. Damit das Kraut schön warm bleibt, wird es im Waidspital zubereitet. «Eigentlich wollten wir an der Metzgete auch unseren Verein vorstellen und neue Mitglieder gewinnen», sagte Schmidt, «nur kommen wir vor lauter Arbeit gar nicht dazu.»

Auch die Gastgeber, Markus und Monika Willi-Bosshard, sind ständig auf dem Hofgelände unterwegs. Zwischen Kühe melken und Pferde versorgen stehen sie den Gästen Red und Antwort.



Die Gäste fühlten sich an der Metzgete auf dem Bauernhof sichtlich wohl.

Foto: Sarah Sidler

Auch sie freuen sich über den Erfolg des Anlasses: «Wir wollten sowieso schon lange einen Tag der offenen Tür durchführen», so Willi-Bosshard. «Da ein solcher Anlass für uns als Familienbetrieb jedoch zu gross gewesen wäre, kam mir die Anfrage des Männerchors, hier die Metzgete zu machen, gerade recht.» So könne die Arbeit aufgeteilt werden.

### Most, Musik und melken

Und Arbeit gibts genug: Die durstigen Gäste verlangen immer wieder nach Bier, Wein und Most, Würste müssen gebraten werden und das gebrauchte Geschirr gehört abgeräumt.

Kein Wunder sind die Besucher der Metzgete des Männerchors hungrig und durstig, schliesslich gibt es viel zu erleben: So kann der Bauernhof inspiziert, die neugeborenen Kälbli gestreichelt, den Kühen beim Fressen zugeschaut, eine Kutschenfahrt am Hönggerberg unternommen, den Klängen des Trios Bachmann gelauscht und hier und da ein Schwatz gehalten werden. Wer noch frisches Gemüse, Brot oder Käse für das Wochenende braucht, kann sich an den Marktständen aus der Region eindenken.

Für die Kleinen ist es gar noch spannender. Sie dürfen im Heugumpischloss umhertollen, selbst Most

herstellen und an einer Plastikkuh um die Wette melken.

Als die Nacht über den Hof hereinbricht, packen alle kurzerhand ihre Bänke und Tische und feiern im sauber herausgeputzten und schön dekorierten Kuhstall weiter. Und hier, versprechen die Männer des Männerchors, werde zu später Stunde bestimmt noch ein Ständchen gegeben.

Wer den Männerchor Höngg besser kennen lernen will, ist herzlich zu einem Schnupperbesuch eingeladen. Eric Lehmann freut sich über eine Kontaktaufnahme unter Telefon 079 303 05 63.

## Drei Familienkarten in die Welt von Barbie und Lego zu gewinnen

«Die wunderbare Welt von Barbie und Lego», findet vom 20. Oktober bis am 6. November in der Stadthalle Dietikon statt. Die hochkarätige Ausstellung, hat in den letzten Monaten über 250 000 Besucher in Deutschland fasziniert. Drei Höngger Familien gehen mit ein bisschen Glück gratis hin.

Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt auf den über 1000 Barbie-Exponaten, welche die Entwicklung des Mythos Barbie in den letzten 50 Jahren veranschaulichen.

### Familienausflug in der Nähe

Die Puppen sind in stilvolle Szenen eingebettet und laden die Besucher zu einer Reise in die glamouröse Welt

der Modegeschichte ein. Zusätzlich werden auch etliche Lego-Modelle zu sehen sein. Nicht nur Kinder kommen auf ihre Kosten, auch Erwachsene werden dazu animiert, sich einmal mehr an die Spielgefährten ihrer Kindheit zu erinnern.

Die Ausstellung ist auch am Wochenende geöffnet, also eine ideale Gelegenheit für einen Familienausflug. Wer Barbie und Co. gerne gratis

besuchen möchte, macht am «Höngger»-Wettbewerb mit und schickt bis am Donnerstag, 20. Oktober, eine Postkarte an: Redaktion Höngger, Winzerstrasse 5, 8049 Zürich. Es werden drei Familienkarten, die zum Eintritt für zwei Erwachsene und zwei Kinder berechtigen, verlost. Die Gewinner können einen Tag während der gesamten Ausstellungsdauer frei auswählen. (e/scs)

**Zubehör für alle Bürogeräte**

**EsTechnik GmbH**

Service Reparaturen Verkauf  
Ernst Seiler  
Limmattalstr. 151  
8049 Zürich  
www.es-technik.ch  
Tel. 044 342 16 30  
Montag bis Freitag  
10.00 bis 12.00 und  
13.00 bis 17.30 Uhr

**Betrifft: Sigmund Freud meint**

«Wir streben mehr danach, Schmerz zu vermeiden als Freude zu gewinnen.»  
Ob Freud Recht hat, wissen wir nicht, nur das: unser Ziel ist es, beides zu vermitteln.  
Ihre Limmatt-Apotheke

Christine Demierre

**LIMMAT APOTHEKE**  
Telefon 044 341 76 46

Foto · Video **Peyer** am Meierhofplatz

Ihr Fachgeschäft für

**gute Ferienbilder**

ab digitalen Daten oder Negativen

eigenes Digital-Farblabor **AGFA**

Limmattalstrasse 164 · 8049 Zürich  
Telefon 044 341 87 77

www.foto-peyer.ch

**Lederpolster-Reinigung**

Reparaturen Färben Produkte

**Patina-naturell®**

**Marté GmbH**  
Winterthurerstr. 358+422  
8057 Zürich  
Telefon 044 321 47 96  
www.patina.ch

LIEGEN-SCHAFTEN-MARKT

Am Samstag, 15. Oktober zeigen wir Ihnen was die «Blaue Oase» für paradiesische Aussichten zu bieten hat!



Naglerwiesenstrasse 11/13, 8049 Zürich-Höngg An privilegierter, direkt an grosser Freihaltezone angrenzender Lage, entstehen 16 komfortable Eigentumswohnungen mit grossen, hellen Grundrissen, raumhohen Fenstern, eigenen Hauswirtschaftsräumen und eigener Komfortlüftung...

2 1/2 bis 5 1/2-Zimmerwohnungen z. T. Maisonette und Attika ab CHF 905'000.-

Weitere Informationen: Susanne Erismann, Tel. 044 397 11 02

MOBIMO Wir setzen Akzente. MOBIMO Verwaltungs AG · Seestrasse 99a · 8702 Zollikon · www.mobimo.ch

Rugli & Partner Bauingenieure AG Spezialisten für Bausorgenberatung, Schadenanalysen, Materialtechnologie, Werterhaltung von Bauten

Zu vermieten ab sofort oder später 2 Garagenplätze auch einzeln, à Fr. 130.- mtl. an der Imbisbühlstrasse 134

Zu vermieten Bergellerstrasse/Segantiniesteig Garagenplatz Fr. 130.- pro Monat, Tel. 044 341 96 75

Räume Wohnungen, Keller usw. Flohmärtsachen ab Antiquitäten

Umzüge Reinigung und Lager Schrankmontage Sperrgut-Abfuhr Seit 26 Jahren

Koch-schürzen-jäger:

Singles, allein kochen ist fad 17.10./14.11., 18.30-22.30 Rund ums Bier, 4 Gänge mit Schaum 21.10./4.11./18.11., 18.30-22.30 Familienduell, duellieren ausser Haus 22.10./19.11./3.12., 10.00-14.00 Paar-Kochen, macht doppelt Spass 28.10./31.10., 18.30-22.30

Josef Kéri Zahnprothetiker Neuanfertigungen und Reparaturen Limmattalstrasse 177 8049 Zürich

Sind Sie sicher?

Einbrecher von Pol... Am frühen Donnerstag... drei Zürich dank der feinen... no von der Geerenecke... mmen. Gemäss Polizeia... er kurz nach 3 Uhr, dass... an der Konradstrasse... be eingeschlagen worden... Tatort eintraf, waren die... flielen den Polizisten zw... Streifenwagens in...

Schützen Sie sich und Ihr Eigentum vor Verbrechen! Wie? Wir beraten Sie diskret, neutral und kostenlos in allen Sicherheitsfragen. Tel. 044 216 76 25

Sicher in Zürich 60 Jahre Polizeiliche Beratungsstelle Grüngasse 19 8004 Zürich

Frau sucht Arbeit 1 bis 2 Mal pro Woche für Privathaushalt oder Büoreinigung. Angebote bitte an Chiffre 2384, Quartierzeitung Höngg GmbH

BESTATTUNGEN

Schürch, Rolf, geb. 1944, von Zürich und Seeburg BE, Gatte der Schürch geb. Sutter, Annette; Gsteigstrasse 3.

Hauser geb. Schweizer, Maria Rosa, geb. 1929, von Wädenswil ZH, Gattin des Hauser, Walter; Wieslegasse 10.

Walder, Hans, geb. 1924, von Mänedorf ZH, Gatte der Walder geb. Lämmli, Lidia; Limmattalstrasse 224.

Geering geb. Ott, Hedwig, geb. 1943, von Zürich, verwitwet von Geering, Rolf Hans; Hurdäckerstrasse 2.

Hassler, Albert, geb. 1933, von Zürich und Maladers GR, verwitwet von Hassler, geb. Rochat, Marguerite Anastasie; Wildenstrasse 15.

Von Büren, Walter Robert, geb. 1929, von Rüttenen SO; Lachenacker 15.

FRAUENVEREIN HÖNGG Babysitter gesucht Frauen, die gerne tagsüber Kinder hüten und dabei etwas verdienen möchten...

Little bunnies Englische Vorschule Owner: Nicola Christinger In Weizenächern 13 8103 Unterengstringen

Ein Schmuckstück mache ich aus Ihrem antiken Möbel Restaurationen Reparaturen Eine Anfrage lohnt sich! Chris Beyer, Schreinerei

Heinz P. Keller Treuhand GmbH Heinz P. Keller, eidg. dipl. Buchhalter/Controller • Buchhaltungen und Steuern • Firmengründungen und Beratungen

Reparaturen von Grossuhren Neuenburger Pendulen Zenith - Le Castel - Eluxa - Du Château

NEWS

aus dem Quartiertreff Höngg Limmattalstrasse 214, Telefon 044 341 70 00 Fax 044 341 70 01, E-Mail: quartiertreff.hoengg@sd.stzh.ch

Capoeira Die Mischung aus Kampfkunst, Musik und Tanz aus Brasilien. Jeden Donnerstag, 18 bis 19 Uhr für Jugendliche. Falls bis 20. Oktober keine Teilnehmer kommen...

Lumilux Samstag, 15. Oktober, 14 Uhr: Chihiros Reise ins Zauberland, ab 7 Jahren. Eintritt: 5 Franken/Kind, Geschwister: 3 Franken.

Quartierinfo-Öffnungszeiten Wer mehr Informationen zum Quartiertreff will, Fragen zum Quartier hat oder selbst etwas anbieten möchte...

GRATULATIONEN

Welch ein Glück, dass es die einfachen Dinge immer noch gibt, immer noch Felder und rauschende Bäume und den Mond am Himmel...

Lieber Jubilar Wir wünschen Ihnen einen frohen und glücklichen Geburtstag. Auf dem Weg durch das neue Lebensjahr möchten wir Sie mit vielen lieben Gedanken begleiten.

17. Oktober Walter Zogg Segantinistrasse 35 80 Jahre

Es kommt immer wieder vor, dass einzelne Jubilarinnen und Jubilare nicht wünschen, in dieser Rubrik erwähnt zu werden.

Wenn keine Gratulation erfolgen darf, sollte mindestens zwei Wochen vorher eine schriftliche Mitteilung an Verena Wyss...

Nockalm Quintett am Wümmetfäscht



Die Österreicher werden am nächsten Freitag für einen tollen Start sorgen.

Am Freitagabend, 21. Oktober, um 20 Uhr, eröffnet das Nockalm Quintett mit seinem Konzertabend das Höngger Wümmetfäscht. Die Abendkasse und das Festzelt öffnen um 18.30 Uhr.

Das Nockalm Quintett erspielt sich die Herzen des Publikums - bestimmt auch in Höngg. Die Liedertexte sind den Menschen aus der Seele geschrieben.

Warum nennen sich denn eigentlich die sechs Musiker «Quintett»? Diese Frage am besten beim Live-Konzert an den Bandleader stellen.

Jetzt Tickets reservieren

Tickets zum Preis von 25 Franken sind erhältlich bei den Höngger Fachgeschäften: dialog mode, ES-Technik, HE-Optik und Marolf & Co., Elektro.

NEWS

aus dem Quartiertreff Rütihof Hurdäckerstrasse 6 Tel. 044 342 91 05, Fax 044 342 91 06

Väter-PEKIP

Für alle, welche die Gelegenheit nutzen wollen, unter Vätern mit ihrem Baby zu spielen. Samstag, 22. Oktober, 10.30 bis 12 Uhr, 30 Franken.

Sie wollen die Ressourcen & Blockaden Ihres Kindes abklären...

Wir bieten qualifizierte Potenzialanalysen ohne Wartezeiten! Dr. Corina Bacillieri-Schmid

Höngger

Zeitung für Höngg, erscheint am Donnerstag. Winzerstrasse 5, Postfach, 8049 Zürich. Telefon 044 340 17 05, Fax 044 340 17 41

Wellness- und Beautycenter Cornelia Höltschi, eidg. dipl. Kosmetikerin • Kosmetik • Manuelle Cellulitebehandlung • Lymphdrainage

## NÄCHSTENS

**13.** Oktober. Lottomatch mit attraktiven Preisen.  
**14.30 Uhr, Siedlung Frankental, Limmattalstrasse 372**

**14.** Oktober. Modeschau.  
**10.30 Uhr, Reblaube, Seniorenresidenz Im Brühl, Kappenbühlweg 11**

**16.** Oktober. Roger Graf liest Kurzkrimis.  
**17 Uhr, Fasskeller der Weinkellerei Zweifel & Co. AG, Regensdorferstrasse 20**

**21.** Oktober. Wümmetfäscht: mit diversen Verpflegungsmöglichkeiten, Gewerbebeiz und Unterhaltung mit dem Nockalm Quintett.  
**Ab 18.30 Uhr, Festzelt Schulhausplatz Bläsi**

**22.** Oktober. Afrika kommt. Weindegustation.  
**10 bis 13 Uhr, Claro-Weltladen am Meierhofplatz**

**22.** Oktober. Wümmetfäscht: mit vielseitiger Unterhaltung und Musik im Festzelt, diversen Verpflegungsmöglichkeiten, Gewerbebeiz und verschiedenen Ständen.  
**Ab 13 Uhr, Festzelt Schulhausplatz Bläsi und Umgebung**

**22.** Oktober. Öffnung Ortsumuseum.  
**15 bis 17.30 Uhr, Vogtsrain 2**

**23.** Oktober. Wümmetfäscht: mit Unterhaltung im Festzelt, diversen Verpflegungsmöglichkeiten, Gewerbebeiz und verschiedenen Ständen. Ab 9 Uhr Wümmetznüni, um 18.30 Uhr Ziehung der Hauptpreise der Tombola.  
**Ab 9 Uhr, Festzelt Schulhausplatz Bläsi**

**23.** Oktober. Öffnung Ortsumuseum.  
**10 bis 18 Uhr, Vogtsrain 2**

**26.** Oktober. Dia-Vortrag «Der chinesische Teil der Seidenstrasse».  
**16.30 Uhr, Seniorenresidenz Im Brühl, Kappenbühlweg 11**

**27.** Oktober. Neuzuzügeranlass mit Dorfrundgang und Apéro. Die Vereine stellen sich im Fasskeller vor.  
**19 Uhr, reformierte Kirche**

**28.** Oktober. Irisches Konzert mit «Girlandia» und einem Menü.  
**Ab 20 Uhr, Restaurant Am Brühlbach, Kappenbühlweg 22**

**29.** Oktober. Ökumenischer Frauentreff mit Morgenessen. Eine Kunsttherapeutin referiert zum Thema Kunst statt Pillen.  
**9 Uhr, Pfarreizentrum Heilig Geist, Limmattalstrasse 146**

## Arbeitstagung der SVP 10

Die SVP-Kreispartei 10 hat am vergangenen Samstag im Restaurant Die Waid ihre Arbeitstagung für den Wahlkampf 2006 durchgeführt. Themen der internen Klausur waren Organisation und Durchführung des Gemeinderats-Wahlkampfes im Frühling 2006. Die SVP-Kreispartei 10 Wipkingen/Höngg sammelt nebst dem Wahlkampf auch Unterschriften für die SVP-Schuldeninitiative. Ein Schwerpunkt wird die Bekanntmachung des SVP-Stadtrats- und Stadtpräsidenten-Kandidaten Roger Liebi sein. Ziel der SVP 10 ist es, die drei Gemeinderatssitze mit Hans Marolf, Rolf Stucker und Guido Bergmaier zu halten.

Eingesandter Artikel von Martin Bürlimann, SVP-Kreispartei 10

## Wie gehe ich mit Sehschwäche im Alter um?

Am vergangenen Donnerstag referierte ein Höngger Augenarzt im katholischen Pfarreizentrum über das Thema Sehschwäche im Alter. Das Interesse am Vortrag war gross.

SARAH SIDLER

«Der körperliche Zustand verändert oder verschlechtert sich mit der Zeit. Man darf jedoch nicht alles dem Alter zuschreiben. Auch schlechtes Sehen nicht», beginnt der Höngger Augenarzt Robert Grell-Bachmann sein Referat. Er ist der Einladung von Robert Blattmann gefolgt und erzählt im Rahmen des Seniorenprogramms Aktiva über sein Metier.

Indem er das Auge mit einem Fotoapparat vergleicht, erläutert er anschaulich häufige Augenprobleme. Beginnen tut er mit der Bindehaut: «Oftmals brennt das Auge und ist gerötet. Dem kann man mit künstlichen Tränen entgegenwirken.» Trockene Augen entstehen durch zentralgeheizte Räume. Zudem trocknen bei älteren Menschen – wie alle anderen Schleimhäute – auch die Bindehaut rascher aus.

Ebenfalls ein normaler Vorgang beim Älterwerden sei die Linsentrübung, auch Grauer Star genannt. «Der Graue Star muss nicht operiert werden, ausser der Patient will es unbedingt», so der Augenarzt. Obwohl die Operation kurz und relativ ungefährlich sei, rät er davon ab, da die Wahrscheinlichkeit, nach der Operation besser zu sehen, relativ klein sei.

Ganz im Gegensatz zum Grau-



Der Augenarzt aus Höngg, Robert Grell-Bachmann, erläutert den Anwesenden die Augen-Problematik im Alter.

Foto: Sarah Sidler

en warnt Grell vor dem Grünen Star: «Der Grüne Star entsteht durch einen Überdruck im Auge.» Falls dieser nicht behandelt werde, zerstöre der Überdruck den Sehnerv. Das Problem daran sei, dass man diesen Druck nicht spüre. Deshalb empfiehlt er dringend, alle fünf Jahre die Augen kontrollieren zu lassen, auch wenn man noch so gut sehe.

Noch ein kleiner Tipp: Falls sich

bei älteren Menschen ein Auge plötzlich gegen den Abend rötet, sollte ein Augenarzt aufgesucht werden; es könnte die Ankündigung eines akuten Grünen Stars sein.

## Aufklärung gibt Sicherheit

Vielen konnte Grell die allzu grosse Angst vor der altersbedingten Makuladegeneration, kurz AMD, neh-

men: «Obwohl man noch nicht viel darüber weiss, ist sicher, dass man dadurch nicht blind werden kann.» Verloren gehe jedoch die Lesefähigkeit. Und so ging es rund eine halbe Stunde weiter. Spannend erläutert der Augenarzt noch einige weniger bekannte Probleme und beantwortet anschliessend Fragen: «Wie wird der Grüne Star operiert?», «Kann im Auge Krebs entstehen?» und «Was kann man gegen Liderentzündung tun?», und vieles mehr wollten die Höngger wissen.

## Höngger Erfindung hilft

Nicht alles konnte der Arzt beantworten, nicht weil er es nicht wusste, sondern weil es von den Forschern bis jetzt noch nicht herausgefunden wurde. Eines weiss er jedoch sicher: «Das Gerät Vitrektomie hat der Sohn des bekannten Hönggers Emil Klöti erfunden.» Mit diesem Gerät wird Blut oder Ähnliches aus dem Glaskörper des Auges genommen, welche dort nicht hin gehören.

Die Anwesenden verdankten dem Augenarzt die vielen Tipps mit einem langen Applaus. Danach gab es einen feinen Zvieri und Organisator Blattmann machte auf den nächsten Anlass von «Aktiva» aufmerksam, der wie immer am dritten Donnerstag im Monat stattfindet: «Wir gehen in das Restaurant Blinde Kuh. Wer mitkommen will, meldet sich im Sekretariat des katholischen Pfarreizentrums Heilig Geist an. Wie an allen Anlässen von «Aktiva» sind Personen jedes Alters und jeder Religion eingeladen.»

## Lateinamerikanisches Temperament begeistert

Im Centro Cultural Hispanoamericano findet in diesen Tagen die Ausstellung «Die Magie des Universums» statt. Dort werden Ölbilder und Druckgrafiken von Sergio Tilleria gezeigt.

MARCEL JUEN

An der Riedhofstrasse, unweit der Altersresidenz, werden noch kurze Zeit die Meisterwerke des Malers Sergio Tilleria zu sehen sein. Intensive und sinnliche Farbtöne bewegen durch eine auf den ersten Blick einfache Pinselführung die Sinne des Betrachters.

Künstler und Maler Sergio Tilleria wurde Anfang der fünfziger Jahre in Santiago de Chile geboren. Wohl auch auf Grund seiner Herkunft wirken die Bilder und Druckgrafiken leidenschaftlich, verspielt und regen zum Nachdenken an. Gemäss der Ausstellerin und eigentlichen Lyrikerin Marta Elizondo kamen bei der Vernissage vorwiegend Eidgenossen in den Genuss der Kunstwerke. Rund vierzig Personen waren zugegen, genossen die prächtigen Farbspielereien und stiessen zudem gemeinsam beim sechsten Jubiläumspéro des Zentrums miteinander an.



Marta Elizondo neben «Die Verliebten» von Sergio Tilleria.

Foto: Amalia Amstutz

Besucherin Laurence Horn kommentiert: «Ich schaue gerne verschiedene Bilder an und lasse mich dabei immer wieder von Neuem überraschen. Man nimmt immer Eindrücke und Stimmungen mit.»

Das Echo scheint die Erwartungen zu übertreffen. Die Ausstellung gefällt, nur die Besucherzahl dürfte

doch noch ein wenig höher ausfallen.

Die Initiatorin vom Kulturzentrum der Kreativen Bewegung, Marta Elizondo, steckt viel Zeit und noch mehr Leidenschaft in das Kulturzentrum. Gemäss ihren Angaben stehen Kultur und Begegnung der Menschen ganz klar im Vordergrund. Auch sei jeder einzelne Kontakt mit Menschen

von einer höheren Macht durch uns scheinbar unerklärliche Gründe gewollt. Vielleicht trägt deshalb auch ihr Lieblingsbild den Titel «Die Verliebten». Denn nicht nur die Sonnenstrahlen der vergangenen Tage scheinen diesen Herbst wieder die Libido der Menschen anzuregen.

## Ort der kulturellen Begegnung

Der Kontakt ist deshalb auch um einiges höher einzustufen, als möglichst viele Bilder an potentielle Kunden verkaufen zu können. Bildverkäufe stehen dementsprechend nicht an der Tagesordnung. Trotzdem erfreut sich Elizondo immer wieder über das eine oder andere verkaufte Prachtexemplar, wobei sie damit nur einen geringen Teil der Auslagen decken kann. An eine feste Einkommensquelle ist dabei nicht im Geringsten zu denken. Deshalb gibt sie hauptberuflich Spanischunterricht an diversen renommierten Schulen und an Privatpersonen.

Die Ausstellung «Magie des Universums» lädt zum Verweilen ein und ein Besuch ist auf alle Fälle lohnenswert. Die Bilder sind bis kommenden Samstag zu besichtigen. Die Finissage dauert von 15 bis 18 Uhr.

## Serieneinbrecher endlich gefasst

Weitere Abklärungen der Detektive zeigten rasch, dass der Festgenommene noch weitere Straftaten verübt hatte.

Im Rahmen des Ermittlungsverfahrens konnten dem deutschen Staatsbürger schliesslich insgesamt 25 Einbruch- und Einschleichenstähle, begangen zwischen dem 4. August 2004 und dem 9. August 2005, mit einem Gesamtdeliktsbetrag von über 16 000 Franken nachgewiesen werden. Zudem verursachte er bei seinen Einbruchstouren einen Sach-

schaden von rund 10 000 Franken. Alleine in den Monaten Juni und Juli 2005 beging der Mann 23 der Einbrüche und Einschleichenstähle.

## Auch Höngger waren betroffen

Der Täter verübte die Delikte durchwegs tagsüber, vorwiegend in älteren Gebäuden, vor allem in Wiedikon, aber auch in den Stadtkreisen 4 und 10. Die Hauseingangstüren dieser Wohnhäuser waren meist nicht

verschlossen. In den entsprechenden Liegenschaften schlich er sich dann jeweils in unverschlossene Wohnungen, oder er brach die Wohnungstüren mit einfachem Werkzeug gewaltsam auf.

Teilweise beging er in einem Haus gleich mehrere Straftaten in verschiedenen Stockwerken. Als Deliktsgut erbeutete er vor allem elektronische Geräte und Bargeld. Ein Teil des Deliktsgutes konnte bei ihm aufgefunden und den Geschädigten zurückgegeben werden. (e)

## GELDTIPP

## Starhypothek



«Meine Frau und ich wollen in einer neuen Überbauung eine Eigentumswohnung kaufen. Nun haben wir gehört, dass Banken beim Ersterwerb eines Eigenheims günstigere Hypotheken offerieren. Stimmt das?»

Ja, das stimmt. Heute ist es tatsächlich üblich, dass Geldinstitute vergünstigte Hypotheken anbieten, wenn zum ersten Mal ein Eigenheim gekauft wird. Von der einmaligen Reduktion können Sie jedoch nur profitieren, wenn Sie schliesslich das Haus oder die Eigentumswohnung auch selbst bewohnen.

Je nach Bank ist eine solche Starthypothek unterschiedlich ausgestaltet. In der Regel wird eine Ermässigung von rund 1/8 bis 1/4 Prozent auf einen festen Basiszinssatz für die ganze oder einen Teil der Hypothek gewährt. Meist kann aus verschiedenen Laufzeiten ausgewählt werden.

Eine vergünstigte Einsteigerhypothek ermöglicht Ihnen gerade zu Beginn des Eigenheimerwerbs, die Belastung geringer zu halten und die eingesparten Mittel für notwendige Anschaffungen zur Verfügung zu haben. Ausserdem können Sie den Hypothekarzins für eine bestimmte Laufzeit fixieren und sich so gegen steigende Zinssätze absichern. Dies vereinfacht die Budgetplanung, da Sie während der vereinbarten Laufzeit mit einem fixen Zinssatz rechnen können.

Lassen Sie sich von Ihrer Hausbank aufzeigen, welche Vergünstigung Sie für Ihre erstmalige Hypothek erwarten können.

■ MARIO DI SALVO, ZKB ZÜRICH-HÖNGGER

## Ein Inserat im «Höngger»?

Telefon 043 311 58 81, Aufgabe von Montag bis Donnerstag oder: E-Mail an [inserate@hoengger.ch](mailto:inserate@hoengger.ch)

## Optimal vorbereitet auf kältere Tage

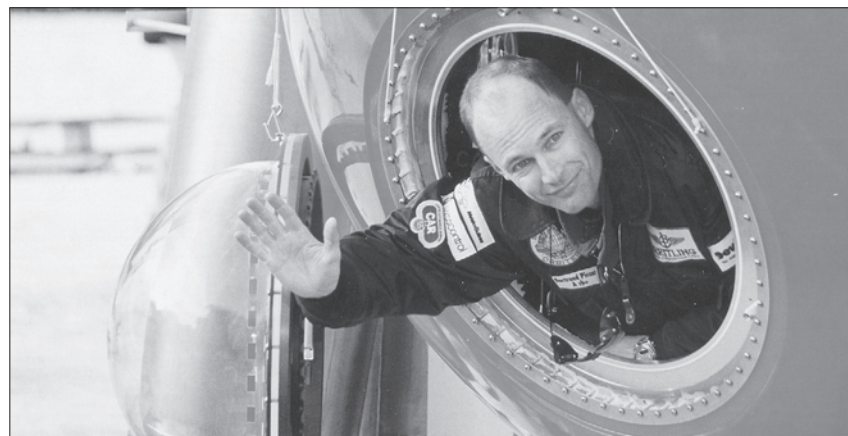
Kälte, Schneefall und Glätte – gerade im Winter ist für Automobilisten besondere Vorsicht geboten. Der fachmännische Fahrzeugtest vorab ist dabei unerlässlich.

Für lediglich 69 Franken prüft der Fachmann in der Emil-Frey-Garage 26 Sicherheitspunkte am Fahrzeug. Dazu zählen unter anderem Funktion und Spiel der Kupplung, die Beleuchtungs- und Scheibenwaschanlage, Flüssigkeitsstände, das Frischluftgebläse, Heizung und Klimaanlage, aber auch die Batterie sowie die Wasserschläuche. Bei den Bremsen werden die Belagsdicke, Leitungen und Schläuche, bei der Bereifung die Profiltiefe, das Abriebbild sowie der Luftdruck kontrolliert. Türgummis und Schösser erhalten eine spezielle Winterbehandlung mit Silikon.

## Alles für den Winter

Das richtige Fahrzeugzubehör sowie eine Liste von nützlichen Tipps für den Winter findet man ebenfalls in der Emil-Frey-Garage. Zahlreiche Angebote wie eine Auswahl an Winterpneus, Schneeketten, Sitz- und Standheizungen, Dachträger und -boxen sowie Winterpflegesets gehören zum vielseitigen Sortiment. (pr)

## «Die Piccards» im Letzipark



Bertrand Piccard in der Kapsel der «Orbiter 3».

zvg

Von Donnerstag, 13. Oktober, bis Samstag, 29. Oktober, zeigt das Einkaufszentrum Letzipark die Pionierleistungen von Auguste, Jacques und Bertrand Piccard. Eine Familie – drei Generationen, die Grosses vollbracht, Schlagzeilen zwischen Himmel und Meeresgrund geliefert haben.

Dass die Piccards eine aussergewöhnliche, von Pioniergeist geprägte Familie sind, belegt die neueste Sonderschau im Einkaufszentrum Letzipark mit diversen Exponaten und Filmausschnitten.

## Vielseitige Infos

Die Sonderschau im Letzipark zeigt unter anderem Filmausschnitte über Auguste Piccards Arbeiten, die Kabine eines von Jacques Piccard entwickelten Unterwasserbootes (Modell), den Anzug mit Fallschirm von Bertrand Piccard, den er bei seinem legendären Ballonflug trug, sowie Teile der Ballonhülle von «Orbiter 3».

Ausserdem gibt es die Möglichkeit, Filmausschnitte aus der Ballon-Weltumrundung zu wählen, mit 12 Fragen an alle drei Piccards die entsprechenden Antworten abzurufen oder ein Kurbel-Telefon zu betätigen.

Kostenlose Führungen durch die Sonderschau finden jeweils donnerstags, 13., 20. und 27. Oktober, und mittwochs, 19. und 26. Oktober, zwischen 13.30 und 19 Uhr statt, ferner freitags, 14., 21. und 28. Oktober, zwischen 10 und 19 Uhr und samstags, 15., 22. und 29. Oktober, zwischen 10 und 18 Uhr.

Informationen gibt es auch über «Winds of Hope», eine von Bertrand Piccard und Brian Jones ins Leben gerufene Stiftung, die gegen die vergessenen Leiden und Krankheiten bei Kindern in der ganzen Welt kämpft. So kommt der Erlös aus dem Verkauf der Messer, wie sie an Bord der «Breitling Orbiter 3» benutzt wurden, vollumfänglich der Bekämpfung von Noma zugute, eine Krankheit, die den Mundbereich befällt und das ganze Gesicht zerfrisst, die bei Früherkennung aber geheilt werden kann. (pr)

Die ultimative Lunch-Alternative! Sandwiches, Canapés, Wähen, Salate, Desserts.

**Steiner's**

FRISCHER IST KEINER

www.Flughabebeck.ch

Höngg Wartau Limmattalstr. 276 044 341 77 16  
 Höngg im Dorf Regensdorferstr. 15 044 341 33 04  
 Wipkingen Weihersteig 1 044 271 27 20  
 Oerlikon Welchogasse 5 044 310 12 68  
 Flughafen Kloten Abflug 1 043 816 35 10  
 Abflug 2 043 816 85 78  
 Airport Shopping 043 816 35 43

Neu Zürich-City Jelmoli Gourmet Factory 044 210 09 30

## Bequem

Men's Casual  
 Gummisohle, Leder  
 schwarz oder braun  
 Fr. 130.–



**FRETZ**  
 men  
 SWITZERLAND



Men's Casual  
 Gummisohle,  
 Leder schwarz  
 Fr. 130.–

**tiefenbacher**  
 schuhe

Zürich, Uraniastrasse 10,  
 Oberengstringen, Schlieren,  
 Dietikon, Shoppi Spreitenbach

[www.tiefenbacher.ch](http://www.tiefenbacher.ch)

8049 Zürich, 5. Oktober 2005  
 Traueradresse:  
 Robert Riemer  
 Fliederweg 4  
 8400 Winterthur

In tiefster Trauer nehmen wir Abschied von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter, Schwester und Tante

## Hulda Riemer-Hirzel

12. Juli 1908 – 5. Oktober 2005

Wir sind dankbar für all die Liebe, die sie uns gegeben hat, und werden sie sehr vermissen.

Robert Riemer  
 und Helene Nünlist  
 Esther und Rolf  
 Boch-Riemer  
 Alice Hess  
 und Verwandte

Die Urnenbeisetzung findet am Dienstag, 18. Oktober 2005, um 10.30 Uhr im Friedhof Hönggerberg, Notzenschürli-strasse 30, 8049 Zürich, statt, anschliessend Trauergottesdienst in der Friedhofskapelle.

An Stelle von Blumen bitten wir um eine Spende an die Hauser-Stiftung in Höngg, wo sie ihre letzten Jahre gelebt hat und gut unterstützt worden ist, PC 80-151-4, ZKB Zürich, zu Gunsten 1136-0086.366, Hauser-Stiftung.



«Für Anlagen, Vorsorge und Hypotheken bin ich Ihr Partner.»

Hans-Rudolf Ottiker  
 Telefon 044-344 34 15  
[hans-rudolf.ottiker@ubs.com](mailto:hans-rudolf.ottiker@ubs.com)

UBS AG  
 Limmattalstrasse 180  
 8049 Zürich

UBS



# HÖNGGER



# Wümmetfäscht

FREITAG, 21. OKTOBER, BIS SONNTAG, 23. OKTOBER 2005

## Festprogramm im Zelt

**Freitag**  
21. Oktober

Am Freitagabend benötigen Sie ein Eintrittsbillet für das Festzelt. Die Tickets sind an folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich: dialog mode, ES-Technik GmbH, HE-Optik und Marolf + Co. Elektro-Anlagen, bei Telefon 079 432 38 86 oder E-Mail an: reimannbea@bluewin.ch

Es gibt noch Tickets (Fr. 25.-) an der Abendkasse, welche ab 18.30 Uhr geöffnet ist. Die beliebte Gewerbe-Beiz, die Wylaube und das Zelt der Feuerwehr Höngg stehen selbstverständlich denjenigen Besuchern zur Verfügung, welche den Event mit dem Nockalm Quintett nicht besuchen möchten! Am Samstag und Sonntag ist freier Eintritt im Festzelt.

18.30 Türöffnung zum Festzelt. Spezielle Verpflegungsmöglichkeiten, grosse Auswahl an feinen Sachen...



20.00 **Nockalm Quintett**  
Eine grosse Fan-Gemeinde kennt das Quintett aus Österreich vom Fernsehen. Es begeistert seine Zuhörerschaft überall... bestimmt auch im Festzelt am Höngger Wümmetfäscht! Erleben Sie das Nockalm Quintett live während drei Stunden.

24.00 **Ende des ersten Abends**

**Samstag**  
22. Oktober

14.00 Türöffnung Festzelt  
15.00 **Einzug Sauserwagen** mit BeatniXX Drum Performance Group

15.15 **BeatniXX** Drum Performance Group

15.30 Musik ab Band

16.00 **Glühwürm** Schwyzerörgeli und Volksmusik

18.00 **Charly's Partyband**

19.00 **Kinder-Jazzballett**, Ballettstudio Katja Leitung: Katja Kost

20.00 Ansprache der OK-Präsidentin Emerita Seiler

20.10 **BeatniXX** Drum Performance Group

21.00 Charly's Partyband



22.00 **Claudia D'Addio** «MusicStar»

22.30 Charly's Partyband spielt bis 02.00 Uhr für die Tanzfreudigen

02.00 Im Festzelt endet der Samstagabend.

**Sonntag**  
23. Oktober

9.00–11.30 **Wümmetzüni** organisiert durch Handel & Gewerbe Höngg Musik ab Band

10.00 Musikverein Eintracht Höngg

11.15 Trachtengruppe Höngg

12.00 Knabenmusik der Stadt Zürich



13.00 Charly's Partyband

16.00 Putzteufel TV Höngg

17.00 **Sarah Jane**

18.00 Verlosung der Wettbewerbspreise «Brunnen und Wirtschaften» der Ortsgeschichtlichen Kommission des Verschönerungsvereins Höngg

18.10 Charly's Partyband

18.30 **Ziehung der Hauptpreise der Tombola 2005**

19.00 Das Wümmetfäscht 2005 schliesst seine Tore... und wir freuen uns schon darauf, wenn es wieder heisst: «Willkommen am Wümmetfäscht 2006!»

## Herzlich willkommen zum 33. Wümmetfäscht

Die Weinlese hat begonnen. Der Sommer war eher nass, trotzdem verspricht er eine gute Ernte. Mit schönen Herbsttagen erhielten die Trauben die gewünschte Süsse. Somit steht der Sauser traditionsgemäss am Wümmetfäscht zur Degustation bereit.

Das Organisations-Komitee hat ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Selbstverständlich können wir nicht allen Gästen das optimale Unterhaltungs-Segment anbieten. Doch unter den vielen Aktivitäten, Attraktionen im Festzelt, auf dem Bläsiplatz, finden die Festbesucher bestimmt etwas. In der Wybar, im Kafistübli, im Feuerwehrtzelt, am Raclettestand und nicht zuletzt in der Gewerbebeiz kann aus einem reichhaltigen kulinarischen Angebot gewählt werden – und natürlich sei nicht der Wein-Genuss vergessen, schliesslich feiern wir Wümmetfäscht!

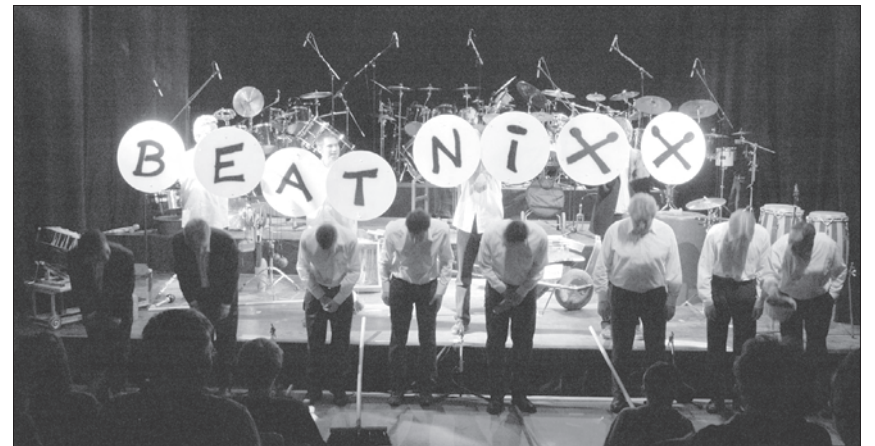
Auf dem Festgelände lockt der Duft von heissen Maroni oder feinem Chnoblilbrot – die Märt-Ambiance der Mitglieder von Handel & Gewerbe neben diversen anderen Anbietern – das mannigfache Angebot an Unterhaltung für Kinder und Jugendliche, und im Wygarte ist auch dieses Jahr Ponyreiten angesagt.

Liebe Hönggerinnen und Höngger, Sie sehen, ein Besuch lohnt sich bestimmt. Viele Helferinnen und Helfer leisten mit Freuden einen freiwilligen Einsatz – mit einem Festbesuch wird deren Idealismus «honoriert». Freuen wir uns auf die spontanen Begegnungen mit Bekannten.

Ein schönes, sonniges Wümmetfäscht 2005 wünscht das Organisationskomitee!



*Emerita Seiler*  
Emerita Seiler,  
OK-Präsidentin



Auftritt der BeatniXX, Drum Performance Group am Samstag, 15 und 20.10 Uhr.

## Kulinarisches

**Freitag, Samstag und Sonntag**

### Festwirtschaft

Im grossen Festzelt verwöhnen wir unsere Festbesucher mit Wümmetfäscht-Fleischkäse, Zigeunerbraten, vegetarischer Gemüsepaele, Wümmethörnli mit Ghacktem, Appenzeller Südwürscht, Kartoffelsalat und grünem Salat, Kirschtorte und Nussgipfel.

### Aussenstände

Kalbsbratwurst und Servelat vom Grill, Pommes frites, Fischchnuscherli und Crêpes werden an unseren Aussenständen angeboten.

### Wybar

Die vielen feinen Höngger Weine werden von Höngger Zünftern an der Wybar zur Degustation angeboten. Ein Glas (1 dl) Riesling-x-Silvaner, Räuschling, Rosé oder Blauburgunder kosten Fr. 4.50. Für Spezialitäten muss etwas tiefer ins Portemonnaie gegriffen werden.

### Wylaube

In der Wylaube werden Höngger Weine kredenzt zu kleinen Köstlichkeiten. Die Weinlaube, der gediegene Treffpunkt – keine heissen Songs – deshalb der heisse Tipp für ruhige Geniesser!

### Firehouse-Pub

Zelt der Feuerwehr Kp 11  
Spezialität: Wümeeh mit Fleisch oder vegetarisch, gekocht vom Verband Schweiz. Militär-Küchenchefs

### Kafistübli

im Bläsischulhaus, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees

### «Chnoblilbrot»

vom Festwirt – en Hit!  
**Heissi Maroni** von der Familie Steiner-Ruckstuhl

### Raclette

wird verkauft vom Kiwanis Club Höngg. Mit dem Ertrag des Raclette-Verkaufs werden nachstehende Institutionen unterstützt: Bauspielplatz Rütihütten des Eltern- und Freizeitclubs Rütihof, Zürich-Höngg Lar de Caritas, Kinder der Strasse in Recife, Brasilien, und Nawa Asha Griha, Strassenkinder-Hilfswerk in Kathmandu, Nepal

*...ein Grund zum Feiern!*



Raffiniert und unkompliziert – mitten im Herzen von Höngg: Wir freuen uns, Sie zu verwöhnen!

Was immer Sie für einen Grund zum Feiern haben, wir machen Ihre kulinarischen Träume wahr: Sei es zur Taufe, Kommunion und Konfirmation – oder zum Geburtstag und Hochzeitstag – oder für Ihre Vereins- und Firmenbankette! Unsere grosszügigen und gediegenen zwei Lokaltäten für 10 bis 100 Personen – unsere ausserlesenen Menü- und Weinvorschläge – sowie unsere Beratung und unser Service werden auch Sie und Ihre Gäste rundum begeistern! Genauso wie Ihr Budget!



Öffentliches Restaurant der Seniorenresidenz Eigenes Parkhaus! (ZKB/Zweifel)

Täglich geöffnet. Wir beraten Sie gerne! Tel. 01 344 43 36  
Restaurant «Am Brühlbach» • Kappenhühlweg 11 • 8049 Zürich-Höngg

## Der moderne Klassiker

Mit seinem zeitlosen Design, exzellenter Bild- und Klangqualität sowie vielfältigen Platzierungsmöglichkeiten fügt sich der BeoVision MX 8000 harmonisch in jedes Wohnambiente ein. In unserem Fachgeschäft führen wir Ihnen den BeoVision MX 8000 gerne persönlich vor.



www.bang-olufsen.com

## tvreding

Limmattalstrasse 124+126  
8049 Zürich-Höngg  
Telefon 044 342 33 30  
info@tvreding.ch

BANG & OLUFSEN

## Kinderspiele Jugendprogramm

Samstag	Sonntag
<p><b>Turnverein Höngg</b> Rhönrad zum Ausprobieren und Plauschparcours für 3- bis 12-Jährige in der Turnhalle Bläsi</p> <p><b>Pfadiland</b> beim Kindergarten Schminken mit Erinnerungsfoto Orientierungslauf mit Preis</p> <p><b>Chaschperli-Theater</b> im Schulhaus Bläsi</p> <p><b>Jugendprogramm</b> beim Wygarte «Mach dein Graffiti»</p> <p><b>Film «8 miles»</b> in der Lila Villa</p> <p>Veranstalter Jugendprogramm: JAH (Jugendarbeit Höngg) Lila Villa (städtisch) Cave (reformiert) JuFo/Encuentro alegria (katholisch)</p>	<p><b>Turnverein Höngg</b> Rhönrad zum Ausprobieren und Plauschparcours für 3- bis 12-Jährige in der Turnhalle Bläsi</p> <p><b>Pfadiland</b> beim Kindergarten Schminken mit Erinnerungsfoto Orientierungslauf mit Preis</p> <p><b>Chaschperli-Theater</b> im Schulhaus Bläsi</p> <p>... und im Pfadiland warten weitere Überraschungen auf euch!</p> <p><i>Rhönrad zum Ausprobieren und der Plauschparcours werden vom Turnverein Höngg durchgeführt.</i></p> <p><i>Schminken, Orientierungslauf und Chaschperli-Theater werden von der Pfadi SM Nansen durchgeführt.</i></p> <p><i>Einnahmen aus Chaschperli- Theater und Schminken gehen an ein Pfadiprojekt in Burkina Faso</i></p> <p><b>Kinderschminken</b> Man kann gespannt sein ... Um wessen Tochter oder Sohn handelt es sich denn hier?</p> <p><b>Hallenbad</b> Das Bad ist während dem Fest geöffnet. Eintritt gratis</p>

**BRUDER & ZWEIFEL**  
GARTENBAU GmbH

Vogtsrain 49  
8049 Zürich  
Tel. 079 677 15 43

**Nach dem Wümmetfäscht  
aktuell:**

- Garten aufräumen, häckseln
- Frühlingsflor pflanzen
- NEU: Weihnachtsgeschenkgutschein

## Ehrengäste

Stadtrat Andres Türlér  
und Yvonne Türlér  
Zunftmeister Peter Aisslinger  
und Annemarie Aisslinger  
alt Ehrenpräsident Werner Wydler  
Ehrenpräsident Paul Zweifel  
und Nelly Zweifel  
Gemeinderat Hans Nikles  
und Margrit Nikles  
Dr. Conrad Ammann,  
Direktor EWZ Zürich,  
und Erika Ammann  
Quartierverein Höngg  
Präsident Marcel Knörr  
und Christiane Renfer  
Bergclub Höngg  
Marcel Tissot und Annemarie Tissot  
Damen- und Frauenriege Höngg  
Präsidentin Ruth Stössel  
und Adrian Stössel  
Frauenverein Höngg  
Gerda Hilti und Edith Erni  
Feuerwehr Höngg Kp 11  
Bruno Zimmermann  
und Adrian Meier  
Handel & Gewerbe Höngg  
André Bolliger und Tamara Bolliger  
Männerchor Höngg  
Ulrich Kobel und Ruth Kobel  
Musikverein Eintracht Höngg  
Präsident Christian Bohli  
und Daniela Bachthaler  
Turnverein Höngg  
Toni Jegher und Margrit Jegher

**Palatso**  
SCHMUCK + DECO

**Wir freuen uns auf  
Ihren Besuch am  
Stand am Wüfü-Märt**

Gaby Portmann  
und Yvonne Müller

Limmattalstrasse 167, Meierhofplatz  
8049 Zürich, Tel. 044 341 34 62

**PAWI-GARTENBAU**  
Beratung - Planung -  
Erstellung - Unterhalt  
von Gärten - Biotopen -  
Parkanlagen - Dach-  
gärten - Balkonen

PATRIK WEY  
Staatl. geprüfter  
Techniker und  
Gärtnermeister

Ackersteinstr. 131  
8049 Zürich  
Tel. 044 341 60 66  
Fax 044 341 64 51

**Jetzt aktuell:**

- Pflanzarbeiten und Rasenerstellungen
- Dachgarten- und Balkonbepflanzungen
- Moorbeete und Natursteinarbeiten

## Andenkenstand und Sofortpreise

Wir verkaufen diverse  
Höngger Gläser und  
Zinnbecher mit Höngger Wappen.  
Ausgabe der Tombola-Sofortpreise

## Live vor Ort:

Auch dieses Jahr  
berichtet der «Höngger»  
mit Sonderausgaben  
direkt am Wümmetfäscht.

## Höngger Vereine

Das Wümmetfäscht wird von Höngger Vereinen mitgestaltet. Je nach Aktivität sind die Vereine an der Bläsistrasse, im Festzelt oder auf dem Festplatz vertreten:

Cevi, Festplatz  
Damen- und Frauenriege Höngg  
Wylaube und Turnhalle  
Feuerwehr Kp 11, Firehouse-Pub  
Frauenchor Höngg, Bläsistrasse  
Frauenverein Höngg,  
Kafistübli  
Handel & Gewerbe Höngg  
JaH (Jugendarbeit Höngg),  
beim Wygarte  
Jungschützen, Treppe  
Kiwanis Club Höngg, Festplatz  
Musikverein Eintracht Höngg,  
Festzelt  
Natur- und Vogelschutzverein,  
Bläsistrasse  
Ortsgeschichtliche Kommission und  
Verschönerungsverein, Festplatz  
Pfadi SM Nansen, Kindergarten-  
areal, und Chaschperli im Schulhaus  
Bläsi  
Quartierverein Höngg,  
Quartierzeitung Höngger, Festplatz  
Samariterverein Höngg,  
Eingangshalle Bläsiabad  
SLRG, Schweizerische Lebensret-  
tungs-Gesellschaft, Hallenbad Bläsi  
Trachtengruppe Höngg, Festplatz  
Turnverein Höngg, Festplatz  
Verein Tram-Museum Zürich,  
Bläsistrasse  
Wohnheim Frankental, Festplatz  
Zunft Höngg, Wybar

Das OK Wümmetfäscht dankt herzlich für die tolle Zusammenarbeit!

**Heinrich Matthys  
Immobilien AG**

Winzerstrasse 5  
8049 Zürich-Höngg  
Telefon 044 341 77 30  
www.matthys-immo.ch

Mode aus Freude

**dialog**

Ursula und Nicole Vogt  
Limmattalstrasse 184  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 82 00  
www.dialog-mode.ch

**weinlaube**  
ZWEIFEL



**Das Höngger Wein-  
und Gourmet-Zentrum**

Besuchen Sie uns auf dem Festplatz  
oder am Freitag und Samstag  
an der Regensdorferstrasse 20/22!

**Weinkellerei Zweifel & Co. AG • Restaurant WEIN & DEIN**

Regensdorferstrasse 20/22, 8049 Zürich-Höngg  
www.zweifelweine.ch / www.weinunddein.ch



**Telefonieren Sie mit der  
Sonne. Mit 20 Franken im  
Jahr betreiben Sie Ihr  
Handy mit Solarstrom.**

Hansruedi Strebel, Buchhaltung ewz

Der Betrieb Ihres Mobiltelefons benötigt  
pro Jahr ca. 30 bis 40 kWh Strom. Darin  
enthalten ist auch die graue Energie für  
das Mobilfunksystem.

Weitere Tipps: www.ewz.ch

**ewz**

Die Energie



Eine Dienstleistung  
der **Stadt Zürich**

## Verkehrs- beschränkungen am Höngger Wümmetfäscht

**An die Anwohner der Bläsistrasse,  
Brunnwiesenstrasse, Im Maas.**

Am Wochenende, 21. bis 23. Oktober 2005, findet das traditionelle Höngger Wümmetfäscht statt. Um einen reibungslosen Ablauf gewährleisten zu können, habe ich Ihnen – in Absprache mit dem OK Wümmetfäscht – eine kleine Änderung der Verkehrsführung bekannt zu geben. Die Bläsistrasse ist vom Schulhaus in Richtung Limmattalstrasse gesperrt, bzw. als Einbahnstrasse signalisiert. Die Verkehrsteilnehmer der obgenannten Strassen fahren durch die Brunnwiesenstrasse stadteinwärts weg. Die Verkehrseinschränkung gilt nur während den Festzeiten. Die Veranstalter und die Polizei zählen auf Ihr Verständnis und wünschen ein schönes Wümmetfäscht.

Stadtpolizei Zürich  
Kreischef 10, Armin Lusser



## Attraktionen, Aktivitäten

### Freitag 21. Oktober

- 18.30–20.00 Türöffnung zum Event mit dem **Nockalm Quintett**
- Raclette**  
18.30–24.00 Der Kiwanis Club Höngg verkauft Raclette
- Wylaube**  
18.30–24.00 Die nette, gepflegte Ecke am Wüfä. Diverse Spezialitäten, Ambiente, interessante Gespräche, Tête-à-Tête...
- Firehouse-Pub**  
18.30–24.00 Zelt der Feuerwehr Kp 11. Der gemütliche Treff für Jung und Alt. Spezialität: WüMeeh mit Fleisch oder vegetarisch, gekocht vom Verband Schweiz. Militär-Küchenchefs
- Ab 19.00 **Gewerbe-Beiz**  
Zwischen Schulhaus und Festzelt: der Geheimtipp für Kenner. Das Verrückteste am ganzen Wüfä. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort...

### Samstag 22. Oktober

- Cevi-Land Wümmetfäscht**  
13.00–17.00 Kinderspiele vor dem Bläsischulhaus
- Raclette**  
13.00–01.00 Der Kiwanis-Club Höngg verkauft Raclette.
- Firehouse-Pub**  
13.30–02.00 Zelt der Feuerwehr Kp 11. Der gemütliche Treff für Jung und Alt. Mehr Infos siehe «Kulinarisches» (Seite 5)
- Ponyryte im Wygarte**  
14.00–17.00 organisiert durch Ruedi Zweifel, Reitergruppe der Zunft Höngg
- Pfadiland**  
14.00–18.00 beim Kindergarten Schminken mit Erinnerungsfoto Orientierungslauf
- Wybar**  
14.00–18.00 Die vielen feinen Höngger Weine werden von Zünftern an der Wybar zur Degustation angeboten. Mehr Infos siehe «Kulinarisches» (Seite 5)
- Wylaube**  
14.00–02.00 Die nette, gepflegte Ecke am Wüfä. Diverse Spezialitäten, Ambiente, interessante Gespräche, Tête-à-Tête...
- Kafistübli**  
14.00–18.00 im Bläsischulhaus, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees
- Ab 15.00 **Gewerbe-Beiz**  
Zwischen Schulhaus und Festzelt: der Geheimtipp für Kenner. Das Verrückteste am ganzen Wüfä. Alles trifft sich während des Festes immer wieder dort...
- 15.00 **Einzug des Sauserwagens**  
mit BeatniXX Drum Performance Group

**Pferdewagen**  
15.00–17.00 Lassen Sie sich mit dem Pferdewagen ab Ecke Bläsi-/Limmattalstrasse 160 durch Höngg bringen. Die Fahrstrecke führt zum Ortsmuseum, Rebberg Chillesteig und wieder zum Standort zurück. Der Verschönerungsverein Höngg lädt ein zur Fahrt. Der Pferdewagen wird übrigens vom Förster Hans Nikles kutschiert.



- Degustationen und Führungen**  
15.00–17.00 Im Rebberg am Chillesteig gibt es Degustationen und Führungen. Begleitet werden Sie von Fachleuten vom Juchhof.
- Ortsmuseum Höngg**  
15.00–19.00 ist offen
- Jugendprogramm beim Wygarte**  
«Mach dein Graffiti»  
15.00–18.00
- De Chascherli**  
15.00–17.00 chunnt as Wümmetfäscht im Schulhaus Bläsi
- Rettungsdemonstrationen**  
der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft im Hallenbad Bläsi  
15.30–16.30
- Film «8 miles»**  
20.00–22.30 in der Lila Villa

### Sonntag 23. Oktober

- Wylaube**  
10.00–19.00 Die nette, gepflegte Ecke am Wüfä. Diverse Spezialitäten, Ambiente...
- Firehouse-Pub**  
10.00–19.00 Zelt der Feuerwehr Kp 11. Der gemütliche Treff für Jung und Alt. Mehr Infos siehe «Kulinarisches» (Seite 5)
- Ortsmuseum Höngg**  
10.00–18.00 ist offen
- Gewerbe-Beiz**  
11.00–24.00 Zwischen Schulhaus und Festzelt wird bis Mitternacht gefeiert.
- Kafistübli**  
11.00–18.00 im Bläsischulhaus, geführt vom Frauenverein Höngg. Die gemütliche Ecke mit feinen Kuchen und aromatischen Kaffees
- Wybar**  
11.00–18.00 Die vielen feinen Höngger Weine werden von Zünftern an der Wybar zur Degustation angeboten. Mehr Infos siehe «Kulinarisches»
- Chascherli-Theater**  
11.00–15.00 im Schulhaus Bläsi

- Zwirbele**  
11.30–17.00 Die Emmentaler bringen erneut – das letzte Mal am Wüfä 2001 – das Zwirbelrad an den Stand des Frauenchor Höngg. Das Jodelchörli Ämme-Gruess singt urchige Jodellieder.
- Raclette**  
11.30–19.00 Der Kiwanis Club Höngg verkauft Raclette.
- Cevi-Land Wümmetfäscht**  
13.00–17.00 Kinderspiele vor dem Bläsischulhaus
- Pfadiland**  
13.00–17.00 beim Kindergarten Schminken mit Erinnerungsfoto
- Pferdewagen**  
13.30–17.00 Detailinformationen und Strecke siehe Samstag
- Degustationen und Führungen**  
13.30–17.00 Im Rebberg am Chillesteig gibt es Degustationen und Führungen. Begleitet werden Sie von Fachleuten vom Juchhof.
- Rettungsdemonstrationen**  
der Schweizerischen Lebensrettungs-Gesellschaft, Hallenbad Bläsi  
14.30–15.30

News **MAC** Jeans für Damen und Herren

**DESIGNER FASHION**  
U O M O & D O N N A

Lucy di Santo  
Limmattalstrasse 195, 8049 Zürich  
Telefon/Fax 044 340 05 05  
Dienstag bis Freitag 14 bis 18.30  
Samstag 11 bis 16

### Ambiance d'Art

EINRAHMUNGEN SEFIDNAM  
Restaurationen · Vergoldung ·  
Künstlerfarben · Leinwand ·  
Glas · Spiegel



REZA SEFIDNAM  
Limmattalstrasse 178  
8049 Zürich-Höngg  
Tel. und Fax 044 341 82 92  
Mobile 079 390 27 66

*Quellfrisches Bier  
aus dem Appenzellerland.*



**APPENZELLER BIER**

Brauerei Locher AG · CH-9050 Appenzell  
T 071 787 13 18 · F 071 787 39 18 · www.appenzellerbier.ch



### Sauna Biosa Rütihof-Höngg

Daniel und Elsi Hänssler,  
ärztl. dipl. Masseur  
Naglerwiesenstrasse 6, 8049 Zürich  
Tel. 044 341 36 16, Fax 044 341 36 20  
saunaruetihof@bluewin.ch  
www.saunaruetihof.ch



«ä xundi Sach –  
zum xund bliibe!»

## Einladung zum Höngger Wümmetznüni

### 23. Oktober Sonntagmorgen

ab 9.00–11.30 Uhr. Bei jedem Wetter im Zelt auf dem Festplatz Bläsi. Bei geselligem Zusammensein geniessen wir einen Znüni wie zu alter Zeit und erfreuen uns am Fröhlichkonzert. Viel Spass – bis dann!

**Festplatz  
Schulhausplatz Bläsi  
beim Hallenbad**

### Znüni-Platte serviert vo de Höngger Gwerbler

- Es Stuck Puurebrot
- Es Stuck vomene Butterzopf
- Es Stuck Anke
- Cumfitüüre
- Chääs zum Uswähle
- En Schnäfel
- Fleischchääs
- Milchkafi oder Schoggolade

**z'Morge  
und z'Mittag  
i eim**

Zum  
grossen  
Treffen am  
Höngger  
Wümmetznüni  
erwarten  
wir Sie  
alle.



**HÖNGGER  
Wümmetfäscht**

Die Höngger  
Gewerbefach-  
leute werden  
Sie dort  
persönlich  
bedienen.

Der Gutschein im Wert von  
Fr. 2.– wird Ihnen überreicht  
von den auf der Rückseite auf-  
geführten Höngger Firmen. ➔

Ausschneiden und am Sonntagmorgen einlösen

## GUTSCHEIN WERT FR. 2.-

- Znüni-Platte Fr. 15.–
- Abzüglich ein Gutschein pro Znüni Fr. 2.–
- Kosten für einen reichhaltigen Wümmetznüni Fr. 13.–

### Gärtnerei Blumengeschäft Elliker

Inhaber: **René Graf**  
Riedhofstrasse 351  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 53 14  
Parkplätze vorhanden!

**Moderne Floristik  
für jeden Anlass, Dekorationen,  
Innenbegrünung, Terrassen-  
gestaltung**

**Hauslieferdienst**

Montag bis Freitag, 8 bis 18.30 Uhr  
Samstag von 8 bis 16 Uhr

## APOTHEKE ZUM MEIERHOF

ROLF GRAF  
PHARMAZIE UND ERNÄHRUNG, ETH  
LIMMATTALSTRASSE 177, ZÜRICH-HÖNGG  
TELEFON 044 341 22 60  
Fax 044 341 23 30



Herzlich willkommen  
am Marktstand auf  
dem Festplatz.

**SCHOGGI-KÖNIG**

Limmattalstrasse 206  
8049 Zürich-Höngg, Tel. 044 341 87 00



claudio bolliger  
schwarzenbachweg 9  
8049 zürich  
telefon und fax 044 341 90 48  
- allgemeine schreinerarbeiten  
- unterhalt von küche und türen  
- glas- und einbruchreparaturen  
- änderung und ergänzung  
nach wunsch



Sanitäre Installationen  
Neu-/Umbauten  
Reparaturservice  
  
Huwyler + Co.  
Am Wasser 91, CH-8049 Zürich  
Telefon 044 341 11 77  
Fax 044 341 14 32

Wir sind in Ihrer Nähe

## DORF METZG

### Wilder Herbst

Wir empfehlen:

Rehschnitzel, Hirsch-Entrecôtes, Wildschweinkoteletts, Wildschwein-Entrecôtes, Reh-, Hirsch-, Gems- und Wildschweinpfeffer, roh und gekocht

Zutaten:

Spätzli, Rotkraut, glacierte Marroni, Rotweibirnen und Wildrahmsauce.

«En Guete» wünscht Ihnen Ihr Dorfmetz-Team  
am Meierhofplatz · Limmattalstrasse 177 · Zürich-Höngg

Telefon **044 341 77 77**

### Einladung zum Höngger Wümmetznüni

Diese Firmeninhaber  
mit ihren Mitarbeiterinnen und  
Mitarbeitern werden Ihnen  
den Wümmetznüni servieren:



AHM Aregger,  
R. und E. Aregger  
Antike Uhren, Antiquitäten  
M. Fluri-Bieri  
Apothek zum Meierhof,  
Rolf Graf

Aschwanden Clemens,  
Reparatur-Service,  
Sanitär und Heizung

Bäckerei · Konditorei Baur,  
Paul Baur

Bolliger André GmbH,  
Plattenbeläge

Boutique Go-In, Yvette Ackva

Brian Michael und Suzanne,  
Goldschmiede und Uhren

Café Zuckerdose,  
Alma Speri

Caseri, Sanitär und Heizung  
Reto Caseri

Credit Suisse

Denzler Adrian,  
Ofen- und Cheminéebau  
Keramische Plattenbeläge

Dorf-Metzg Höngg,  
Roland Krieg

Druckerei AG Höngg,  
Erich und Louis Egli

Holzworm 2000, Schreinerarbeiten  
Claudio Bolliger

«Höngger», Quartierzeitung  
Brigitte Kahofer

Huber Willy,  
Brennstoffe, Transporte

Huwyler & Co.,  
Sanitär-Installationen

Impuls Drogerie  
Parfumerie Reformhaus,  
Höngger Markt,  
Daniel Fontolliet

Karten Ideen Shop, F. Hauser

Kneubühler AG, Malergeschäft

Kropf Jürg,  
Zimmerei · Schreinerei

Marolf+Co., Elektro-Anlagen  
MB Reisen AG, P. Koller

Piatti Sandro, Maurerarbeiten

Pool Computer AG,  
Claudia Matthey

Restaurant Am Brühlbach

Saluz Atelier, Beschriftungen  
Jürg und Carmen Saluz

Sauna Rütihof,  
Daniel und Elsi Hänssler

Schaub David, Malergeschäft  
Maya Schaub+ Andreas Neumann

ES-Technik Büromaschinen,  
Ernst Seiler

Foto Video Peyer,  
Inhaber E. + E. Föhr

Frehner René,  
Dipl. Dachdeckerpolier

Garage Riedhof, Roland Muther

Garage Zwicky AG, A. Zwicky

W. Greb & Sohn, Haustechnik  
Inh. Kurt Greb

He-Optik GmbH, W. Herensperger  
Brillen und Kontaktlinsen

Poul B. Herskind, Malergeschäft

Schoggi König AG,  
Peter Kümmin

sj gemstones jewellery,  
Sonja Glaser

Spitzbarth, Gold- und Silberschmied  
Roland Spitzbarth

Steiner Bäckerei · Konditorei AG,  
Ruedi Steiner

UBS Höngg

Zürcher Kantonalbank

Zweifel & Co. AG, Weinkellerei

2-Rad Elsener, Velos, Rollser

## Sofortpreise

**2 HP Tischrechner**  
zur Verfügung gestellt von  
ES-Technik

**1 Haartrockner**  
zur Verfügung gestellt von  
Marolf & Co., Elektro-Anlagen

**1 Tischventilator**  
zur Verfügung gestellt von  
Marolf & Co., Elektro-Anlagen

**1 Campingleuchte**  
vermittelt durch  
Marolf & Co., Elektro-Anlagen

**2 Fiberoptik  
Weihnachtslandschaften**  
vermittelt durch  
Marolf & Co., Elektro-Anlagen

**1 WebCam Live**  
zur Verfügung gestellt von  
AHM Aregger

**1 Stereokopfhörer**  
zur Verfügung gestellt von  
AHM Aregger

Fortsetzung auf Seite 9, vis-à-vis

## MODE

für Damen  
und Herren

am Meierhofplatz

Mode Flühmann  
Limmattalstrasse 172  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 51 68



**RYFFEL & LANDIS AG**

Am Wasser 55 · 8049 Zürich  
Telefon 044 341 79 92

Schreinerei  
Glaser  
Fenster- und Küchenbau  
Reparaturen  
Innenausbau

# Grosse Tombola am Wümmetfäscht

## 10 Hauptpreise

### 1. Preis

**Reisegutschein Fr. 4000.-**  
vermittelt durch  
MTI Maya Travel Inn,  
Utikon-Waldegg

### 2. Preis

**Fernseher MX 8000**  
Bang & Olufsen  
vermittelt durch  
Hans Reding, Radio/Television

### 3. Preis

**Notebook Acer Aspire 1692**  
vermittelt durch ES-Technik

### 4. Preis

**Digitalkamera, Olympus**  
vermittelt durch Foto Peyer

### 5. Preis

**MP3-Jukebox**  
zur Verfügung gestellt von  
AHM Aregger

### 6. Preis

**Staubsauger Miele**  
vermittelt durch  
Marolf & Co., Elektro-Anlagen

### 7. Preis

**Fernglas**  
zur Verfügung gestellt von  
Eschenbach Optik

### 8. Preis

**MP3-Flashplayer**  
zur Verfügung gestellt  
von AHM Aregger

### 9. Preis

**2.1 Designer Lautsprechersystem**  
zur Verfügung gestellt von  
AHM Aregger

### 10. Preis

**Universalwärmer**  
vermittelt durch  
Marolf & Co., Elektro-Anlagen

## Tombolareglement

Die Hauptpreise werden am Sonntagabend, 23. Oktober 2005, 18.30 Uhr im Festzelt auf dem Bläsiplatz verlost.

Die Sofortpreise können am Stand «Andenken» auf dem Festplatz gegen Abgabe des Loses mitgenommen werden.

Nicht abgeholte Preise können bis am 30. November 2005 bei Marolf & Co., Limmattalstrasse 211, 8049 Zürich, bezogen werden.

Nachher verfallen sie zugunsten der Veranstalter.

## Das flüssige Gold Marokkos

### Arganöl: Die natürliche Schönheit!



**Arganöl** ist einmalig als Gourmet-Speiseöl. Ausserdem verwenden immer mehr Hersteller von Naturkosmetik Arganöl mit Erfolg in ihren Produkten.

**Arganöl** für Ihre natürliche Schönheit und aus Liebe zu Ihrer Gesundheit.

**Arganöl** stammt aus ökologischem Anbau und ist in Frankreich, Deutschland sowie in der Schweiz als Bio-Produkt zertifiziert. Es ist ohne Konservierungsmittel oder anderen zusätzlichen Mitteln hergestellt.

**ArganShop**

M. Saâdi  
Riedhofstrasse 374  
8049 Zürich  
Tel. 079 291 33 86  
Fax 043 536 56 58  
info@arganshop.ch  
www.arganshop.ch

**Ihrer Gesundheit und  
Ihrer Schönheit zuliebe!**



Der Spezialist für

## Musikreisen USA

Maya Travel Inn Co Ltd.  
Zentrum Waldegg  
8142 Utikon-Waldegg  
Tel. 044 491 41 00, Fax 044 491 41 10  
www.mti.ch/mti@mti.ch

z. B. Jazz & Heritage Festival New Orleans,  
Fan Fair Nashville, World of Bluegrass  
St. Louis, Elvis Wochen Memphis,  
Festtagsreisen ins goldene Musikdreieck

Gruppen- und Individualreisen nach Mass  
in die Südstaaten:  
Texas, Louisiana, Tennessee,  
S. Carolina, Missouri, Kentucky

Wir wünschen allen  
Gästen am Höngger  
Wümmetfäscht  
frohe Stunden!

UBS Höngg  
Limmattalstrasse 180  
8049 Zürich  
Tel. 044-344 34 34  
www.ubs.com







## Sofortpreise

- 1 Antivirus 2005**  
Vollversion zur Verfügung gestellt von Pool Computer AG
- 1 Hosting Cardbox**  
zur Verfügung gestellt von Pool Computer AG
- 1 WC-Deckel**  
zur Verfügung gestellt von Caseri Sanitär
- 13 Kerzensets**  
zur Verfügung gestellt von Blumen Elliker, Herr Graf
- 9 Tierfiguren**  
zur Verfügung gestellt von Blumen Elliker, Herr Graf
- 4 Dekokugeln**  
zur Verfügung gestellt von Fluri Antiquitäten
- 1 Mädchenfigur**  
zur Verfügung gestellt von Fluri Antiquitäten
- 5 Bilderrahmen mittel**  
zur Verfügung gestellt von Fluri Antiquitäten
- 4 Bilderrahmen klein**  
zur Verfügung gestellt von Fluri Antiquitäten
- 2 Bilderrahmen gross**  
zur Verfügung gestellt von Fluri Antiquitäten
- 1 Serviettenringset**  
zur Verfügung gestellt von Fluri Antiquitäten
- 1 Plattenwärmer**  
zur Verfügung gestellt von Fluri Antiquitäten
- 5 Essensgutscheine**  
zur Verfügung gestellt von Im Brühl, Seniorenresidenz
- 1 Citrus-Juicer**
- 1 Glasschale gefüllt gross**
- 1 Glasschale gefüllt klein**
- 1 Kleeblatt-Kerze**
- 1 Stern-Kerze**
- 1 Glastöpfl** mit Sternen gefüllt

**H. P. WELTI**  
**BAGGERUNTERNEHMEN**

8049 Zürich  
Telefon 044 341 71 34  
Gsteigstrasse 36

- Aushub- und Planierarbeiten
- masch. Betonabbruch
- Tiefbauarbeiten

- 1 Halstüchli** mit Schlüsselring
- 1 Handtuch** mit Glaskugel
- 1 Handtuch** mit Glasschnecke
- 1 Handtuch** mit Glasplättli
- 1 Servietten** mit Golfset
- 1 Opernglas**  
zur Verfügung gestellt von Eschenbach Optik
- 1 Rossi Tasche**  
zur Verfügung gestellt von Dialog Mode AG
- 1 Rossi Portemonnaie**  
zur Verfügung gestellt von Dialog Mode AG
- 10 Armani T-Shirts**  
zur Verfügung gestellt von Dialog Mode AG
- 2 Armani**  
Schlüsselanhänger zur Verfügung gestellt von Dialog Mode AG
- 1 Astsäge**  
zur Verfügung gestellt von Pawi Gartenbau
- 1 Baumschere**  
zur Verfügung gestellt von Pawi Gartenbau
- 10 T-Shirts**  
zur Verfügung gestellt von Koch Beschriftungen
- 1 Herren-Pyjama**  
zur Verfügung gestellt von Mode Flühmann

**René Frehner**  
Dipl. Dachdeckerpolier

Singlistrasse 9  
8049 Zürich  
Telefon 044 340 01 76  
Fax 044 340 01 84  
r.frehner@frehnerdach.ch  
www.frehnerdach.ch

Ausführung sämtlicher Dachdecker-Arbeiten in Ziegel, Schiefer, Eternit und Schindeln

- 1 Damen-Pyjama**  
zur Verfügung gestellt von Mode Flühmann
- 5 Cocktail-Gutscheine**  
zur Verfügung gestellt von Restaurant Desperado
- 15 DVD-Filme**  
zur Verfügung gestellt von Cinemagic DVD Videothek + Shop
- 25 Päckli Hönngger Truffes**  
vermittelt durch Schoggi-König
- 24 Gutscheine**  
Sauna/Lymphdrainage zur Verfügung gestellt von Sauna Biosa
- 20 Tragtaschen**  
mit Chips & Snacks zur Verfügung gestellt von Zweifel Pomy-Chips AG
- 20 Hönngger Mützen gefüllt**
- 30 Hönngger Marçgläser gefüllt**
- 30 Hönngger Weissweingläser gefüllt**
- 30 Hönngger Rotweingläser gefüllt**
- 7 Hönngger Zinnbecher gefüllt**
- 15 Dörrfrüchte-Teller**  
vermittelt durch Drogerie Hönngger Markt
- 15 Delikatessen-Chörbli**  
vermittelt durch Drogerie Hönngger Markt

Wir malen die Welt etwas Schöner...

**kneubühler** malergeschäft  
eidg. dipl. malermeister  
limmatalstrasse 234  
8049 zürich  
telefon 044 344 50 40

**REKLAMEGESTALTUNG  
BESCHRIFTUNGEN  
DIGITALDRUCK  
WERBEBANDEN**

**SALUZ ATELIER**  
IMBISBÜHLSTRASSE 101 8049 ZÜRICH  
TEL. 044 340 15 91 info@saluzatelier.ch

- 4 Kerzen gross**  
vermittelt durch Drogerie Hönngger Markt
- 8 Kerzen klein**  
vermittelt durch Drogerie Hönngger Markt
- 1 Lampe**  
vermittelt durch Drogerie Hönngger Markt
- 10 Einkaufsgutscheine**  
zur Verfügung gestellt von Steiner Bäckerei
- 20 Einkaufsgutscheine**  
zur Verfügung gestellt von Dorf-Metzg, am Meierhofplatz
- 3 Körbe gefüllt**
- 3 Tabletts gefüllt**
- 5 Pasta-Tonschalen**
- 5 Trauben-Tonschalen**
- 5 Espresso-Sets**
- 4 Wecker**
- 1 Teddy**
- 1 Küchenset**
- 4 Tassen gefüllt**
- 3 Spitzer/Farbstifte**
- 1 Malset**
- 3 Händpöfel-Chörbli**
- 5 Handtuch-Bären**
- 1 Kerze mit Ständer**
- 2 Kerzen gross**
- 3 Bretter mit Brotmesser**
- 5 Wellness-Päckli**
- 3 Salz-/Pfefferstreuer**
- 3 Raffeln**
- 5 Rechaudkerzen (16 Stk.)**
- 10 Duftbeutel** mit Servietten
- 5 Cremeseifen** mit Servietten
- 3 Timer** mit Servietten
- 3 Sauna-Chüheli**
- 5 Duftkugelsets**
- 3 Handtücher** mit Seifenspender
- 10 Fruchtekörbe**  
vermittelt durch Emil Wegmann, Obsthaus
- 10 Honig**  
vermittelt durch Emil Wegmann, Obsthaus
- 10 Obstbranntweine**  
vermittelt durch Emil Wegmann, Obsthaus
- 100 Flaschen Wein**  
Riesling-x-Silvaner  
vermittelt durch Emil Wegmann, Obsthaus
- 100 Flaschen Wein**  
Pinot Noir  
vermittelt durch Zweifel & Co. AG,  
Weine und Getränke

**Certina Balmain Junghans Cover Puma**

Überraschen Sie Ihren Schatz:  
Mit einem Geschenkgutschein  
kann nichts schief gehen.

**Wir wünschen allen ein tolles Wümmetfäscht!**

**BRIAN**

Michael Brian  
Goldschmiede und Uhren  
Limmatalstrasse 222  
8049 Zürich, Tel. 044 341 54 50

Michael und Suzanne Brian

**C. Aschwanden**

- Reparatur-Service
- Sanitär + Heizung
- Ackersteinstrasse 122
- 8049 Zürich
- Telefon 044 342 02 45
- Fax 044 342 02 15

**Walter Caseri**  
Inh. R. Caseri

**Sanitäre Anlagen  
Neubauten  
Reparatur-Service  
Umbauten**

Winzerstrasse 14  
Telefon 044 344 30 00  
Fax 044 344 30 01

seit 50 Jahren

**W. greb & sohn**  
Haustechnik

**Ihr Partner für Wasser, Gas, Wärme**

Eidg. dipl. Haustechnik-Installateure  
Beratung · Planung · Ausführung von A-Z  
Sanitär-Installationen · Heizungs-Anlagen

Riedhofstrasse 277  
8049 Zürich  
Tel. 044 341 98 80  
www.greb.ch

Elektrovelos, MTBs, Trekking-Bikes, Alltags- und Kindervelos

**2Rad**  
ELSENER  
Hönng

**Winter-Service zu Spezialpreisen**  
inkl. Gratis-Abholen  
Anrufen und Termin vereinbaren  
Ob Neu-Velo, Service, Reparatur oder Zubehör:  
bei uns sind Sie in guten Händen.

Di-Fr 9-12.30, 13.30-18.30 / Sa 9-16 Uhr  
Regensdorferstrasse 4, 8049 Zürich, Telefon 044 341 77 88

**DS** David Schaub  
Hönng

Maya Schaub · Andreas Neumann  
Limmatalstrasse 220  
8049 Zürich  
Telefon 044 341 89 20  
Fax 044 341 99 57

Ihr Maleratelier für dekorative Techniken sowie sämtliche Malerarbeiten

**RENÉ PIATTI**  
MAURERARBEITEN  
8049 ZÜRICH

**NACHFOLGER**  
**SANDRO PIATTI**  
Imbisbühlstrasse 25a  
Telefon 044 341 40 64  
Mobil 079 236 58 00

**Büro- und Lagersysteme**  
Schreibmaschinen · Kopierer  
Fax und Registraturgeräte  
PC-Drucker und Zubehör

**EsTechnik** GmbH

Ernst Seiler  
Limmatalstrasse 151  
8049 Zürich-Hönng  
info@es.technik.ch  
www.es-technik.ch

Telefon 044 342 16 30  
Fax 044 341 60 64  
Service · Reparaturen · Verkauf  
Montag bis Freitag  
10.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.30 Uhr

**FURRER AG** ZÜRICH

**Elektro- & Telecom-Anlagen**  
8049 Zürich Tel. 044 341 41 41 Fax 044 342 36 00

Elektro-Installationen  
Telecom-Anlagen  
EDV-Vernetzungen  
Festplatz-Installationen  
Brand- und Alarm-Anlagen

## Kirchliche Anzeigen

## Reformierte Kirchgemeinde Höngg

- Sonntag, 16. Oktober**  
 10.00 Gottesdienst  
 Pfr. Bruno Amatruda  
 Kollekte: Diakonische Aufgaben  
 9.50 Im Krankenhaus Bombach:  
 Gottesdienst, Pfr. Antoine Plüss
- Dienstag, 18. Oktober**  
 10.00 Im Alterswohnheim Riedhof:  
 Andacht, Gemeindeleiterin Isabella Skuljan
- 16.30** Im «Tertianum im Brühl»:  
 Andacht, Pfr. Carola Jost-Franz
- Mittwoch, 19. Oktober**  
 10.00 In der Hauserstiftung:  
 Andacht, Gemeindeleiterin Isabella Skuljan
- 14.00** Im «Sonnegg»: Café für alle,  
 Spielmöglichkeit, Café bis 17.30 Uhr,  
 Bauherrenstrasse 53
- Freitag, 21. Oktober**  
 bis 22.30 «Cave» – der Jugendtreff  
 im «Sonnegg» für 13- bis 16-jährige  
 Jugendliche ist offen

## Katholische Kirche Heilig Geist Zürich-Höngg

- Freitag, 14. Oktober**  
 9.45 Kommunionfeier im Pflegezentrum  
 Bombach
- Samstag, 15. Oktober**  
 18.00 Heilige Messe
- Sonntag, 16. Oktober**  
 10.00 Heilige Messe  
 Opfer: Kollekte für die Restaurierung  
 der Churer Kathedrale

- Dienstag, 18. Oktober**  
 10.00 Andacht im Alterswohnheim Riedhof
- Mittwoch, 19. Oktober**  
 10.00 Andacht in der Hauserstiftung
- Donnerstag, 20. Oktober**  
 8.30 Rosenkranz  
 9.00 Heilige Messe

- Freikirche Höngg Openhouse Hurdäcker**  
 Hurdäckerstrasse 17
- Freitag, 14. Oktober**  
 19.30 Musical «Verschleppt uf Babylon»  
 (Jungschar Waldmann)  
 Reformiertes Kirchgemeindehaus  
 Höngg  
 Chömed Sie cho luege  
 und lönd Sie sich verblüffe!

- Samstag, 15. Oktober**  
 13.30 Musical «Verschleppt uf Babylon»  
 (Jungschar Waldmann)  
 Reformiertes Kirchgemeindehaus  
 Höngg: Chömed Sie cho luege  
 und lönd Sie sich verblüffe!
- Samstag, 15. Oktober**  
 19.30 Gottesdienst  
 Hurdäckerstrasse 17  
 Es sind alli hätzlich willkommen!

- Evangelisch-Methodistische Kirche Zürich-Höngg**  
 Bauherrenstrasse 44
- Sonntag, 16. Oktober**  
 9.30 Gebetsgemeinschaft  
 10.00 Gottesdienst  
 Predigt: Pfrn. E. von Känel  
 gleichzeitig Kinderhort

- Donnerstag, 13. Oktober**  
 14.00 Gemeindefest mit Pfr. Ueli  
 Sennhauser, Thema: Algerien  
 in der EMK Oerlikon
- Mittwoch, 19. Oktober**  
 Wandergruppe: Randen

## Reformierte Kirchgemeinde Oberengstringen

- Sonntag, 9. Oktober**  
 10.00 Gottesdienst  
 mit Pfrin. Ingrid von Passavant  
 Kollekte:  
 Freundeskreis von Givat Haviva

## Fahrschule Brigitta Stähli

- ☑ Fahrlektionen in deutsch und italienisch
- ☑ Theorie 2x wö Bögle
- ☑ monatlich obligatorischer Verkehrskunde-Unterricht
- ☑ Auffrischkurse für langjährige AutofahrerInnen

NEU auch Automat

079 633 55 05

Ackersteinstrasse 175 - 8049 Zürich  
www.fahrschule-staehli.ch

## Samstagmorgen Sprechstunde Kreis 10 Höngger AerztInnen

15. Oktober Fr. Dr. med. H. Grossmann  
 Von 9.00 bis 12.00 Uhr Kappenhühlweg 11  
 für Notfälle 8049 Zürich  
 Telefon 044 342 00 33

Wenn Ihre HausärztIn nicht erreichbar ist:  
**Ärztetelefon 044 421 21 21**  
 Erfahrene Krankenschwestern vermitteln  
 NotfallärztInnen der Stadtkreise 6 und 10.

## Tierärztlicher Notfalldienst

**Notfallarzt**  
 Samstag, 15., und Sonntag, 16. Oktober  
 Dr. Emil Büchler, Hohenklingenstr. 45,  
 8049 Zürich, Telefon 044 341 07 07  
 Zentrale Auskunftsstelle Limmattal  
 und Umgebung, Telefon 044 740 98 38

## Nachtdienst-Apotheken

**Apotheken-Dienstturnus**  
 Der Abenddienst dauert bis 22 Uhr. Ab  
 22 Uhr ist die Bellevue-Apotheke geöff-  
 net. In Notfällen können dann Auskünfte  
 auch durch die Ärzte-Telefonzentrale, das  
 Ärztetelefon (Telefon 044 421 21 21) erhalten  
 werden. Die Dienstapotheken sind rund  
 um die Uhr telefonisch erreichbar.

**Spezielle Dienstleistungen**  
 Sauerstoffdepot: Limmattal-Platz-Apotheke,  
 Limmattalstrasse 119, Telefonnummer 043  
 366 60 20  
 Sauerstoff-Notfalldepot der Limmattal-  
 Apotheke für dringende Fälle nachts sowie  
 an Sonn- und Feiertagen, vis-à-vis der Apo-  
 theke, im Hotel X-TRA, the hotel, Limmattal-  
 strasse 118. Anmeldung 043 366 60 20  
 (Apotheke) oder Telefon 044 488 45 95  
 (Hotel-Reception).

Der Dienstturnus und andere Dienst-  
 leistungen der Apotheken der Stadt Zü-  
 rich können im Internet eingesehen wer-  
 den unter der Adresse: [http://www.apo-  
 zuerich.ch](http://www.apo-<br/>
  zuerich.ch)

Serie 8

Apotheke Kalkbreite-Wiedikon,  
 Kalkbreitestrasse 115, Haltestelle Zwingli-  
 haus, Telefon 043 960 80 00  
 Falken-Apotheke, Schaffhauserstr. 473,  
 Haltestelle Höhenring, Tel. 044 302 08 55  
 24-Stunden-Service  
 Bellevue-Apotheke, Theaterstrasse 14,  
 Haltestelle Bellevue, Tel. 044 266 62 22

**Radio/TV/HiFi Reparaturen**  
 aller Marken!  
**Burkhardt** 01 363 60 60  
 TV HiFi Video Rötelistrasse 28  
 www.radio-tv-burkhardt.ch



## FREELANDER AB CHF 36'400.-\*

Ab sofort mit ausserordentlichen Sonderkonditionen auf allen Freelander-  
 Modellen mit dem äusserst drehmomentstarken 2.0-Td4-Turbodiesel,  
 bei Ihrem Land Rover-Partner.

\* Freelander 2.0 Td4 Softback «S», 3-türig, inkl. Freeservice  
 Preis inkl. MWST; gilt als empfohlener Kunden-Nettoverkaufspreis.



## Autohaus Zürich-Altstetten

Badenerstrasse 600, 8048 Zürich, 044 495 23 11, www.emil-frey.ch/zuerich

## Garage Zürich Nord

Thurgauerstrasse 35, 8050 Zürich, 044 306 77 77, www.emil-frey.ch/zhnord



Freelander

www.landover.ch

GO BEYOND



Sonntag, 16. Oktober, 17.00 Uhr  
 im Fasskeller der Weinkellerei Zweifel,  
 Regensdorferstrasse 20

Roger Graf liest  
Kurzkrimis  
und haarsträubende  
Maloneyfälle

Zusammen mit Roger Graf inter-  
 pretiert der Schauspieler Michael Schacht  
 den Privatdetektiv als knorrigen Men-  
 schen, der stets auf der Suche nach  
 der Wahrheit und nie um einen Spruch  
 verlegen ist. Es erwarten Sie zwei  
 klassische Maloneyfolgen als Livehör-  
 spiel, Kurzkrimis und satirische Texte.

Eintrittspreis Fr. 20.-  
 Gönner/AHV/Studenten Fr. 17.-

Vorverkauf UBS AG, Filiale Höngg Galerie Zentrum  
 Limmattalstr. 180 Regensdorferstr. 2  
 8049 Zürich 8049 Zürich

www.forumhoengg.ch

# Forum Höngg

Kulturkommission des Quartiervereins  
 Höngg

## Alterswohnheim Riedhof Höngg

Die Cafeteria am Riedhofweg 4,  
 8049 Zürich, ist täglich geöffnet  
 von 10 bis 11 und 14 bis 16.30 Uhr.

## Nächste Veranstaltungen

**Montag, 17. Oktober, 18.30 Uhr**

Dia-Vortrag Jörg Schuler:  
 «Inselträume: Sardinien und Korsika»

**Mittwoch, 19. Oktober, 15 Uhr**

Seniorenchor Frohsinn, Frau Schinz

**Donnerstag, 20. Oktober,  
 14 bis 16 Uhr**

Modeschau Mille Maglie (Fam. Müller)

**Montag, 24. Oktober, 15 Uhr**

Major Ernst Lampert, Inspektor Militär-  
 musik: «Aus der Geschichte  
 der Schweizer Militärmusik»

**Jeweils am 3. Dienstag des Monats  
 gibt es im Riedhof eine zirka ein-  
 stündige Information für Interes-  
 senten, verbunden mit einem kleinen  
 Rundgang. Treffpunkt um 15 Uhr  
 in unserer Cafeteria.**

18. Oktober, 15. November: 15 Uhr

Wohnen Sie im Quartier und möchten Sie  
 öfters im Riedhof um 11.30 Uhr das Mit-  
 tagessen einnehmen? Gerne reservieren  
 wir Ihnen einen Platz in der Cafeteria.  
 (Fr. 14.-/sonntags Fr. 17.-; Anmeldung  
 bis 9 Uhr, Telefon 044 344 33 33).

Urs Blattner  
Innendekorationen

Eidg. dipl. Innendekorateur

Vorhänge, Spannteppiche,  
 Wandbespannungen, Bettwaren, Möbel usw.

Neupolstern und Aufpolstern Ihrer Möbel  
 Antikpolsterei

Telefon 044 271 83 27, Fax 044 273 02 19

Im Sydefädeli 6, 8037 Zürich

(Fortsetzung der Ackersteinstrasse)

☑ vor dem Geschäft. Bitte tel. Voranmeldung.

Ideen  
 zum  
 Wohnen.



MITGLIED DES SCHWEIZERISCHEN  
 VERBANDES DER INNENDEKORATEURE,  
 DES MÖBELFACHHANDELS UND DER SÄTTLER

Der Top-Coiffeur  
in Ihrer Nähe

- Moderne Frisuren
- Individueller, auf Ihre Persönlichkeit abgestimmter Stil
- Umfassende kreative Farberberatung
- Freundliche und kompetente Bedienung

Ranjana Tochertermann freut sich, Ihnen eine  
 ganzheitliche Frisur- und Farberberatung in  
 entspannter, privater Umgebung anzubieten.  
 Willkommen im Haarstudio an der  
 Geeringstrasse 48/11, Rütihof (in Höngg)

**Tel. 079 431 68 86**

**LC2 – Love is in your hair**

Gärtnerei  
Blumengeschäft  
Elliker

Inhaber: **René Graf**

Riedhofstrasse 351

8049 Zürich

Telefon 044 341 53 14

Parkplätze vorhanden

**Jetzt aktuell**

**Die schönsten Garten-  
 und Balkonpflanzen  
 für jedes Budget**

Montag bis Freitag, 8 bis 18.30 Uhr  
 Samstag von 8 bis 16 Uhr

Neu von Zweifel:  
**Curry Oriental Chips.**

Achtung! Krack-nacks!



# Feierlicher Empfang der Nationalmannschaft

Sechs Mal Gold, sechs Mal Silber und zwei Bronzemedailen ist die erfolgreiche Bilanz der Schweizer anlässlich der ausgetragenen Armbrust-Europameisterschaft in Thon-les-Vosges. Am 9. Oktober kehrten die Armbrustschützen heim und wurden von einer grossen Fangemeinde in Höngg empfangen.

Gute Resultate wurden von den Schweizern erwartet. Aber dass die Bilanz derart positiv ausfallen würde, war dennoch eine Überraschung.

Besonders erfreulich sind die Wettkämpfe für die junge Schwarzenburgerin Irène Beyeler ausgefallen. Sie konnte gleich fünf Medaillen für sich in Anspruch nehmen.

Die Schweizer dominierten die Europameisterschaften, und so gelang es dem Schweizer Team, in den folgenden Kategorien die Europameister zu stellen: 10 m/U23/Mannschaft (Irène Beyeler, Thomas Schenkel, Markus Stoller), 10 m/U23/ Einzel (Irène Beyeler), 30 m/Offene Klasse/Mannschaft (Simon Beyeler, Silvia Schnyder, Sonja Staub), 30 m/Offene Klasse/ Einzel/ Kombination (Simon Beyeler), 30 m/Offene Klasse/ Einzel/ Stehend (Simon Bey-



Bruno Winzeler (Bild Mitte, mit Krawatte) durfte seinen 60. Geburtstag im Kreis der Nationalmannschaft feiern. zvg

eler) und 30 m/U23/ Einzel/ Kniend (Irène Beyeler). Die vollständigen Ranglisten und Resultate können auf der Internetseite [www.zkav.ch](http://www.zkav.ch) im News-Bereich eingesehen werden.

## Festlicher Empfang

Eine grosse Fangemeinde liess es sich nicht nehmen, die Nationalmannschaft am Nachmittag des 9. Oktober in Höngg offiziell und sehr herzlich zu empfangen. Mehrere Fahndele-

gationen hatten den Weg nach Höngg gefunden, um ihrem Nationalteam die Ehre zu erweisen. Die Sportler waren sichtlich gerührt und erfreut über den grossen Aufmarsch und die damit verbundene Anerkennung ihrer Leistungen.

## 60 Jahre Bruno

An diesem Tag feierte der Höngger Bruno Winzeler gleichzeitig seinen 60. Geburtstag. Winzeler ist aus der

Armbrustszene nicht wegzudenken und sein Engagement, seine Ideen und sein Herzblut für den Armbrustsport sind weit über die Landesgrenzen hinaus bekannt. Er war es dann auch, der die Idee aufbrachte, nicht nur einen Geburtstags-Apéro für sich selbst, sondern einen Empfang für die Nationalmannschaft auf die Beine zu stellen. Die Höngger Armbrustschützen nahmen diese Idee auf und organisierten einen herzlichen und feierlichen Empfang im Turnerhaus. (e)

## Sportverein Höngg

Mittwoch, 5. Oktober, bis Sonntag, 9. Oktober

Bäretswil F–Höngg Jun. Fb	9:1
Thalwil Db–Höngg Juni. Dm	3:4
Höngg Jun. Cb–BWB Fildern Cb	4:3
ZH Affoltern Vet.–Höngg Vet.	5:1
Höngg Juni. Cm–Oberrieden C	3:0
BC Albisr. Dc–Höngg Jun. Dc	19:0
Höngg Jun. Ea–Oetwil-Ger. Ea	7:3
Höngg Jun. Ca–Embrach Ca	5:1
Urdorf Db–Höngg Jun. Da	5:6
Höngg Jun. Db–ZH Affoltern Db	1:7
Venusio Calcio–Höngg Jun. Cb	2:2
Inter Club 1–Höngg 1	3:2
Töss B–Höngg Jun. B	7:1
Red Star 3a–Höngg 2	0:1
Unterstrass A–Höngg Jun. A	0:3

## Rangliste 2. Liga, Interregional-Gruppe 5

	Spiele	Tore	Punkte
1. FC Gossau	9	23:13	19
2. FC Winterthur U-21	8	27:9	18
3. FC Effretikon	9	16:15	18
4. FC Amriswil	9	16:11	16
5. FC Küsnacht 1	7	15:6	14
6. FC Stäfa 1	8	20:14	13
7. Inter Club Zurigo	8	13:16	12
8. FC Bazenhaid	7	16:16	11
9. SV Höngg 1	8	16:14	10
10. SC Brühl	9	11:22	10
11. SV Schaffhausen	7	14:15	9
12. FC Winkeln SG	9	11:24	7
13. FC Büllach	7	9:13	6
14. FC Rorschach	8	12:24	6
15. FC Oberwinterthur 1	9	10:17	6

## SV HÖNGG VORSCHAU

Freitag, 14. Oktober

20.00 Dielsdorf Vet.–Höngg Vet. M./Erlen

Samstag, 15. Oktober

16.00 SV Schaffhausen 1–Höngg 1 M./Bühl

Sonntag, 16. Oktober

13.00 Höngg Jun. A–Wallisellen A M./Hönggerberg

15.00 Herrliberg 2–Höngg 2 M./Langacker

Mittwoch, 19. Oktober

20.00 Bassersdorf A–Höngg Jun. A

Bei schlechter Witterung gibt Telefon 044 341 78 44 Auskunft!

# Höngger Motor kam nicht auf Touren

Der Inter Club Zurigo gewann am vergangenen Wochenende gegen den Sportverein Höngg mit 3:2.

WALTER SOELL

Trotz ansprechendem Spiel verliess der Sportverein Höngg das Feld erneut als Verlierer. Die Heimmannschaft hingegen agierte clever und nutzte ihre Chancen eiskalt aus.

Keine hohen Wellen warf diese Partie, insbesondere nicht in der ersten Halbzeit. Nach beidseitig nervös geführten Startminuten gelang es den Einheimischen, mit weiten, das Mittelfeld überbrückenden Zuspielen, die Höngger Hintermannschaft in Verlegenheit zu bringen. Der SVH konnte nur selten schnell und zügig aus der Abwehr herausspielen, die Linien standen zu weit auseinander

und zudem unterbanden Fehlzuspiele immer wieder den Spielfluss. So gelang es Inter Club Zurigo in der 20. Minute, mittels Penalty 1:0 in Führung zu gehen.

## Anschlussstreffer liess hoffen

Die Höngger zeigten sich trotz der kalten Dusche nicht geschockt und erhöhten in der Folge den Druck auf das gegnerische Tor, dies gleich mit einigen Möglichkeiten, und Andreas Sigg besorgte im Anschluss an einen Eckball das 1:1. Die zweite Halbzeit glich der ersten, die Einheimischen waren weiterhin spielbestimmend und mit mehr Anteilen vertreten. Die agilen Stürmer der Gastgeber setzten sich vermehrt in Szene, stahlen sich aus den Blickwinkeln ihrer Widersacher und lochten zum 2:1 bezie-

hungsweise 3:1 ein. Ein Aufbäumen gegen die drohende Niederlage war in den Folgeminuten unverkennbar, die Hoffnung wurde in der 84. Minute genährt durch den von Drazenko Lakic erzielten Anschlusstreffer zum 3:2. Obwohl sich noch die eine oder andere heikle Situation im Strafraum der Heimmannschaft abspielte, war beim Abpfiff des Zürcher Derbys in der Gruppe fünf der 2. Liga interregional der Heimsieg von Inter Club Zurigo Tatsache.

## Mannschaftsaufstellung:

Bernard Dubuis; Renato Blösch, Stefan Goll, Thomas Lock; Sheldon Gordon, Andreas Sigg, Roman Berger, Marcel Aisslinger; Markus Ott, Philipp Blattmann, Amir Ferhatbegovic; eingewechselt: Alberto Quintas, Adrian Häberling, Drazenko Lakic.

## AUS DEM GEMEINDERAT



Das grosse Thema der Gemeinderatssitzung vom 5. Oktober war das Wohnen, Bauen, Leben in unserer Stadt – und die Möglichkeiten der Stadt, darauf Einfluss zu nehmen. Verhandelt wurde über die Wohnraumkredite 2005 und über den Baurechtsvertrag mit einer Genossenschaft.

Die erste Weisung zur Wohnbauaktion 2005 wurde ausgelöst durch eine Motion der SP aus dem Jahre 2002, die verlangt, einen Kredit von 30 Millionen Franken zur direkten Verbilligung/Subventionierung eines Teils der von der Stadt Zürich und gemeinnützigen Wohnbauträgern neu erstellten oder umfassend renovierten Wohnungen zu ermöglichen. Einbezogen wurde in die Weisung des Stadtrats auch eine Motion der FDP, die verlangt, fünf der 30 Millionen zur Förderung des Wohneigentums einzusetzen. Bei der Höhe dieses Betrages zeigten sich die grössten Uneinigkeiten. Die SVP forderte 10 Millionen zu Gunsten der Wohneigentumsförderung, bei gleichzeiti-

ger Reduktion der Darlehensbeiträge auf 20 Millionen. Da sie damit keine Mehrheit finden konnten, lehnten sie die gesamte Weisung ab. Die Grünen/AL äusserten sich gegen die Förderung des Wohneigentums durch die Stadt, da sie dagegen sind, bessere Steuerzahlende durch öffentliche Gelder zu subventionieren. Die zwei Referenten der SP verwiesen darauf, dass die Wichtigkeit der Befürwortung dieser Vorlage Kompromisse bedingt. Der Rat hat die Weisung mit überzeugendem Mehr angenommen. Das letzte Wort werden die Stimmbürger haben.

Die zweite zu behandelnde Weisung bezog sich auf einen Rahmenkredit von 15 Millionen Franken, der Institutionen zukommen soll, die Wohnraum für Jugendliche und junge Erwachsene (bis 28-jährig) in Ausbildung anbieten. Mit diesem Beitrag kann der Bedarf von rund 200 Wohnungen abgedeckt werden. Die kritischen Stimmen während der Debatte bezogen sich auf das Vorgehen des Stadtrats. Das Anliegen wurde von niemandem bestritten und die Weisung ohne Gegenstimmen überwiesen. Die dritte Weisung befasste sich mit dem Baurechtsvertrag für genos-

senschaftlichen Wohnungsbau «Im Wolfswinkel». Die Genossenschaft ABZ plant auf der 24 500 Quadratmeter grossen Parzelle rund 180 Wohnungen. Die SVP lehnt die Vorlage ab, wünscht, dass das gesamte Areal weiterhin landwirtschaftlich genutzt werden soll. Sie erachtet die Vergabe im Baurecht als «Verscherbeln von städtischem Land». Die Referenten aller anderen Parteien waren sich einig: Der Wortlaut ging von «überzeugend», «sehr schön» bis «begeistert». So stimmten alle Fraktionen, ausser der SVP, dieser Vorlage zu. Dieser Entscheid ist für Höngg von Bedeutung: In wenigen Monaten wird der Rat über eine Weisung zu befinden haben, die sich mit der Überbauung der Geeringwiese im Rütihof befasst. Dort sind auf der grössten noch bebaubaren Fläche (31 600 Quadratmeter) rund 240 Wohneinheiten geplant. Der Planungswettbewerb wurde letzte Woche abgeschlossen. Entsprechende Informationsveranstaltungen für die Bevölkerung und die Medien werden voraussichtlich am Montag, 14. November, stattfinden (mehr dazu in einem der nächsten «Höngger»).

CHRISTINE STOKAR GASSER, SP

## NÄCHSTENS

14. Oktober. Zigeunerweisen, Wiener und Salonmusik mit der Puszta Company.

14.30 Uhr, Altersheim Sydefädeli, Hönggerstrasse 119

15. Oktober. Lizz Wright spielt live.

20 Uhr, Kaufleuten

20. Oktober. Mr. Jazz aus Höngg zeigt den Film Newport Jazz Festival 1962.

20 Uhr, Kulturclub Lebewohlfabrik, Fröhlichstrasse 23

25. Oktober. Jarabe de Palo singt live.

20 Uhr, Kaufleuten

27. Oktober. Tiken Jah Fkoly singt live.

20 Uhr, Kaufleuten

1. November. Vernissage der Rauminstallation von Romi Fischer in der Krypta. Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 17 Uhr, sonntags ab 13 Uhr.

19 Uhr, Grossmünster

1. und 2. November. «Das Erdbeben von Lissabon». Konzert zum 250. Jahrestag vom Ensemble Turicum.

20 Uhr, Kirche St. Peter

2. November. Kindertheaterstück «Der Gänseprinz» vom Theater Gomez-Müller. Ein spannender Märlikrimi für Menschen ab fünf Jahren.

15 Uhr, Gemeinschaftszentrum Hirzenbach

5. November. David Copperfield mit seiner neuen Show – «An intimate evening of grand illusion» – tritt im neuen Hallenstadion auf.

17 und 21 Uhr, Hallenstadion

8. November. Auftritt des Maria Schneider Jazz Orchestras.

20 Uhr, Tonhalle.

## «Lachen, Staunen, Mitmachen»

Am Mittwoch, 26. Oktober, ist das Circus Theater Balloni mit Clown Pepe zu Gast im Gemeinschaftszentrum Wipkingen.

Zusammen mit dem Publikum gestaltet Clown Pepe sein temporeiches Zirkusprogramm aus dem Stegreif. Unter der Anleitung und begleitet von Pepe zaubern und jonglieren die Zuschauer, vollführen akrobatische und clowneske Kunststücke, gehen über Scherben, lassen die Muskeln spielen und entzünden ihre Finger... Dazwischen spielt Pepe immer wieder eigene Nummern aus seinem Repertoire oder komische Szenen, die sich aus der Situation entwickeln.

Die Vorstellung findet am Mittwoch, 26. Oktober, um 15 Uhr im Saal des Gemeinschaftszentrums Wipkingen für Kinder ab 3 Jahren und Begleitpersonen statt. Der Eintritt kostet für Kinder 8, für Erwachsene 10 Franken. Reservation im GZ-Sekretariat unter der Telefonnummer 044 276 82 80 ist empfehlenswert. Die Theaterkasse im Kafi Tintenfisch ist ab 14 Uhr geöffnet. Reservierte Billette müssen bis 14.30 Uhr abgeholt werden.

## Höngger Schützenmeisterschaft

Aus Platzmangel ist in der letzten Ausgabe des «Hönggers» unerwähnt geblieben, dass Beat Wolf in der Kategorie A, der so genannten Königsdisziplin, inmitten bekannter Meisterschützen den guten 4. Rang belegt hat. Damit hat er Ehre für seinen traditionsreichen Schützenverein Zürich-Affoltern eingelegt. Herzliche Gratulation. (e)

## DIE UMFRAGE

## Hat Höngg noch etwas von einem Bauerndorf?



MARINA KAUFMANN-BORSARI

Nicht mehr viel, weil ein grosser Teil der Bauern das Land aus finanziellen Gründen verkauft hat, um neue Bauten zu ermöglichen. Die Tradition der Bauern wird zum Beispiel dieses

Wochenende mit der Buure-Metzgete auf dem Hönggerberg weitergeführt. Ich bin schon seit langer Zeit in Höngg und sage heute noch, wenn ich einkaufen gehe, dass ich ins Dorf gehe und nicht ins Zentrum.



ALAIN DIACON

Ja, und wie! Die Häuser sind im Zentrum so eng beieinander und klein. Die Leute sind konservativ und engstirnig, wenn es zum Beispiel um Lärm geht. Die Bauernhöfe befinden sich eher am Rande des Quartiers, auf dem Hönggerberg und beim Frankental. Von mir aus könnte Höngg ein wenig städtischer sein, trotz der Entfernung zum Stadtkern.



EMERITA SEILER

Ja, ich sage heute noch, dass ich ins Dorf gehe. Höngg hat natürlich etwas Bäuerliches wegen den Winzern, die hier die Reben haben und auch keltern. Die Bauern werden je länger

je mehr von modernen Bauten eingeengt und verdrängt. Ihre Zukunft sieht eher schlecht aus. Ich kann leider nicht an die Buure-Metzgete, fand es aber immer sehr gemütlich und friedlich.

## Die Meisterin der kräftigen Farben

Helga Matzner lebt seit rund ein- einhalb Jahren in Höngg. Sie malt und stellt einige ihrer Werke an der «Art International Zurich» aus. Die renommierte Ausstellung findet am kommenden Wochenende im Kongresshaus in Zürich statt.

SARAH SIDLER

Farbenprächtige Bilder zieren die Wohnung von Helga Matzner und ihrem Mann. Auffallend rote Sofas stehen im Wohnzimmer. Auch im Atelier leuchten ihren Werke farbenfroh, doch auch hier dominiert Rot. «Diese Bilder haben sich in all den Jahren angesammelt», sagt die Österreicherin.

Seit Matzner 17 Jahre alt ist, malt sie regelmässig. Zuerst habe sie figurativ gearbeitet, später habe sie den Weg Richtung Aquarell im Neo-Expressionismus gewählt. «So bin ich zwangsläufig zum Abstrahieren auf der Leinwand gekommen.» Die 64-Jährige male aus der Intuition heraus, müsse jedoch jedes Bild mit der roten Farbe beginnen. Dann folgen weitere Farben: grün, blau, gelb, schwarz. Mit viel Schwung werden die Farben Schicht auf Schicht aufgetragen. Spontan gesetzte Linien und Striche erzeugen die gewünschten Spannungsfelder. «Schliesslich ist die Leinwand mit rund zehn Farbschichten bedeckt», sagt die Malerin. Da die verschiedenen Schichten immer wieder trocknen müssen, arbeite sie meistens an vier bis fünf Bildern gleichzeitig. Nicht täglich ist Matzner im wohnungeigenen Atelier anzutreffen: «Die Bilder entstehen schubweise.»

## Zukunftsgerichtetes Arbeiten

Momentan hat die vitale Rothaarige wieder einen Schub: «Ich will noch die letzten Werke malen für die «Art International Zurich», eine Kunstausstellung mit Künstlern aus aller Welt, welche dieses Wochenende im Kongresshaus stattfindet», erklärt sie.

Obwohl es bereits ihre 17. Ausstellung ist, bereitet sich die gebürtige Wienerin gewissenhaft darauf vor. «Die Ausstellung ist mir wichtig, da Zürich jetzt mein Daheim ist», sagt Matzner. So habe sie bereits letzte Woche an ihrem Computer eine Grafik erstellt, wie die auszustellenden



Helga Matzner stellt Werke an der Art International Zurich aus. Foto: Sarah Sidler

Bilder an der Ausstellung hängen sollen.

## Kombinationen mit dem PC

Auch sonst zieht es die gelernte Textildesignerin vermehrt an den Computer: Unter ihren neusten Bildern liegt ein selbst erstellter Computerdruck. «Das ergibt spannende Kombinationen», so die Mutter zweier Söhne. Auch die Familie komme durch die Arbeit am Computer vermehrt in den Bildern vor, sagt sie und zeigt auf eine Grafik. Darauf ist ein Foto ihres alten Hauses am Bodensee mit ihrer Enkelin zu sehen. Das Foto wurde grafisch bearbeitet und von Hand bemalt.

Doch noch bleibt Matzner der

Acryl- und Ölmalerei und der Leinwand treu: «Ich habe noch zu wenig Bilder am Computer erstellt. Deshalb zeige ich an der kommenden Ausstellung ausschliesslich Werke, die ich in den vergangenen zwei Jahren auf Leinwand gemalt habe.» Wer ihre Bilder besichtigen möchte, hält an der Ausstellung Ausschau nach aussagekräftigen Bildern in starken Farben. Hauptsächlich rot.

**Art International Zurich 2005:**  
14., 15. und 16. Oktober,  
von 11 bis 19 Uhr, Kongresshaus,  
Claridenstrasse 3.  
Infos unter [www.art-zurich.com](http://www.art-zurich.com)

## BUCHTIPPS

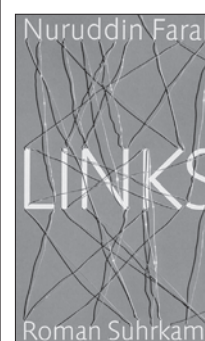


**Mein Hund wird alt – was t(n)un?**  
Catherine Keller-Brawand  
Sachbuch

Die Höngger Autorin nimmt ein schwieriges Thema auf. Mit ihrem Büchlein will sie Hundebesitzern helfen, die verbleibenden Jahre mit dem lieb gewordenen Gefährten zu erleichtern. Denn das Altwerden des geliebten Hundes, sein Tod und das Abschiednehmen machen den Besitzern zu schaffen. Der kompetente Leitfaden für den Umgang mit älteren Hunden verrät auch die Quintessenz aller Beziehungen an sich: Wer gibt, dem wird gegeben.

Die praktischen Ratschläge sind jedem Hundehalter wärmstens zu empfehlen.

hariS Verlag, 28 Seiten, 15 Franken,  
ISBN-Nr. 3-9523056-0-X



**Links**  
Nuruddin Farah  
Zeitdokument/  
Roman

Der Autor aus Somalia schreibt über den Exilanten Jeebleh, der nach etlichen Jahren in New York seine Heimatstadt Mogadischu besucht. Die vom Bürgerkrieg zerrüttete und korrumpierte Stadt ist ein Bild des Schreckens. Die Menschen und deren Lebensweise machen ihm Angst. Als er die entführte Nichte seines Freundes findet und gleichzeitig für Gerechtigkeit kämpfen will, merkt er, dass er die Menschen im eigenen Land nicht mehr versteht und sie ihn auch nicht.

Das Buch berichtet eindrücklich über das Leben in einem vom Bürgerkrieg brutal zerstörten Land und dessen eigenen Gesetze.

Suhrkamp Verlag, 368 Seiten,  
44.40 Franken, ISBN 3-518-41723-1

## Vorstand FDP 10 im Schieferbergwerk



Trotz Dauerregen und Kälte führen die Vorstandsmitglieder der FDP 10 mit Familien am Sonntag, 2. Oktober, nach Engi im Kanton Glarus. Dort wurden sie vom FDP-Gemeinderat Fredy Dällenbach (Bild Mitte, zwischen Claudia Simon und Andres Türler) begrüsst.

Nach einem zwanzigminütigen Aufstieg wurde das 1961 stillgelegte Schieferbergwerk Landesplattenberg besichtigt. Im «Landesplattenberg» wurde während 400 Jahren Schiefer gewonnen. Daraus wurden beispielsweise Schiefertische und Schiefertafeln

gefeln, wie wir sie heute noch vom Jassen her kennen, hergestellt. Ebenso wurden hervorragend erhaltene Versteinerungen von Fischen und Schildkröten gefunden.

Den Abschluss bildete ein Besuch des Alpäh- und Schabzigermarktes in Elm, der jeweils am ersten Sonntag im Oktober stattfindet. Dabei war auch ein Alpabzug zu sehen. Mit reichlich Zigerstöckli beladen, wurde mit dem Car die Heimfahrt in den Kreis 10 angetreten.

Eingesandter Artikel  
von Beat Zürcher, FDP 10

Gasthaus  
**HANS**  
IM GLÜCK

sich ein bisschen zuhause fühlen

**Tränen lügen nicht – «so schön»**

Schräges Gemisch aus urchigen Schweizer Liedern und frechen Schlagern, theatralisch, mit viel Witz und Charme serviert

**Freitag, 28. Oktober**

Apéro ab 19 Uhr

4-Gang-Menü ab 19.30 Uhr

Preis pro Person: Fr. 65.–

inklusive Apéro, Menü und

Unterhaltung.

**Reservation: 044 800 15 15**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ihr Gastgeber:

Beat Schmid mit Team

Täglich offen

Graswinkelstrasse 54 · 8302 Kloten

Fax 044 800 15 17

[www.hans-im-glueck.ch](http://www.hans-im-glueck.ch)

Ein Betrieb von Pigna Bülach/Kloten

Hans im Glück



**Mittwoch, 19. / 26. Okt. 2005**  
**Mittwoch, 2. Nov. 2005**  
ab 18.00 Uhr

**Bauern Metzgete**

mit Schnittlauch-Kartoffeln  
Weinkraut und Apfelschnitzli  
von Fr. 19.50 bis Fr. 22.50

Reservieren Sie jetzt

Tel. 044 / 344 43 36

Tertianum im Brühl

Das öffentliche Restaurant  
der Seniorenresidenz Höngg  
täglich geöffnet.

(oberhalb ZKB / Migros)



**Nirgends lässt es sich besser wildern als im Jägerhaus!**

Vom Pfeffer über den Elch bis hin zum Rehrücken haben wir den ganzen Schmaus im Angebot.

Mehr Informationen finden Sie auf unserer Homepage!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**[www.jaegerhaus.ch](http://www.jaegerhaus.ch)**

Restaurant Jägerhaus  
Waidbadstrasse 151  
8037 Zürich  
Telefon 044 271 47 50

RESTAURANTS